

# DIDAKTIK PÄDAGOGIK ERZIEHUNG

FRÜHJAHR 2026

 Deutscher  
Verlagspreis 25

ΛΟΓΟΣ

LOGOS VERLAG BERLIN



**3**

Neuerscheinungen

**14**

Backlist

**27**

Highlights

**36**

Schriftenreihen

**55**

Fachdidaktische  
Schriftenreihen

### Bestellinformationen

Alle Titel sind als gedruckte Bücher über den stationären Buchhandel, amazon oder unsere Web-Seite [www.logos-verlag.de](http://www.logos-verlag.de) bestellbar. Bestellungen, die über unsere Webseite eingehen, versenden wir innerhalb Deutschlands versandkostenfrei.

Gekennzeichnete Titel sind parallel in elektronischer Form, zumeist als PDF-Datei, erschienen:

eBOOK



- Einzelplatzlizenzen über unsere Webseite
- Campuslizenzen über unsere Webseite, EBSCO, Proquest und ContentSelect
- Logos <https://www.logos-verlag.de>
- ORL <https://openresearchlibrary.org/>
- DOAB <https://www.doabooks.org>
- Zenodo <https://zenodo.org>

## JOSEPH BEUYS – Sympoiese von Mensch und Welt im 21. Jahrhundert

Eine systemisch-hermeneutische Analyse in bildungspraktischer Absicht

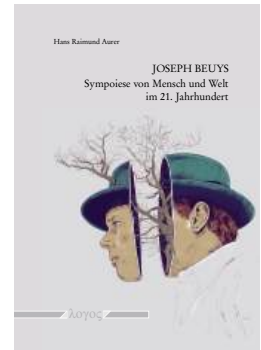
Hans Raimund Aurer

Das vorliegende Buch basiert auf systemisch-hermeneutischen Forschungen des Autors zum „Erweiterten Kunstbegriff“ von Joseph Beuys. Diese bilden die ersten beiden Teile des Buches: „Beuys nachdenken“ und „Beuys wahrnehmen“.

In seinem dritten Teil, „Beuys weiterdenken“, wird die in beiden vorausgehenden Diskursen freigelegte innere Substanz der Kunst, Mensch und Leben erweiternden Arbeit dieses Künstlers zu vergleichbaren philosophischen und pädagogischen Diskursen in Beziehung gesetzt.

Die daraus hervorgehende Sympoietische Bildungspraxis läßt sich auch als Grundlegung der Beuys'schen Idee vom Museum als Ort „permanenter Konferenz“ betrachten – als Ort des Austauschs von Ideen, Standpunkten und Vorschlägen zur Lösung allgemeiner Probleme von existenzieller Bedeutung und Tragweite – etwa des Problems, die Evolution fortzusetzen – was nicht weniger bedeutet, als das Ganze des an sich selbst scheiternden Anthropozäns zu transformieren.

Auf dieses Ganze hin ausgerichtet, erweiterte Beuys die Kunst zu einer Lebenspraxis wechselseitigen Einander-hervorbringens von Künstler und Werk, Mensch und Welt, Menschheit und Biosphäre. Diese Lebenspraxis reformuliert der Autor als eine Bildungspraxis – in Anlehnung an Erich Jantsch, Humberto Maturana, David Bohm, Donna J. Haraway u.a. – als: Sympoiese.



ISBN 978-3-8325-6069-0

342 Seiten, 2026, **44.00€**

eBOOK

## Perspektiven I: Zukunftswelten

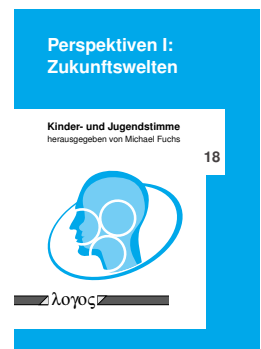
Kinder- und Jugendstimme, Bd. 18

Michael Fuchs (Hrsg.)

Unter dem Motto „Zukunftswelten“ möchten die Beiträge dieses Bandes die Entwicklungen und Veränderungen in der Gesangspädagogik und in der Stimmmedizin ausloten, die wir in den nächsten Jahren erwarten.

Wie werden sich fortschreitende Digitalisierung und künstliche Intelligenz auf unseren Arbeitsalltag auswirken und wie verändern sie den Alltag der Kinder und Jugendlichen, mit denen wir arbeiten? Was kann KI aktuell im Bereich Stimme – und was kann sie nicht und wird sie vielleicht nie können? Welchen pädagogischen und diagnostischen Mehrwert hat sie? Welche Chancen und welche Risiken sehen wir dabei und in welchem Maß sind wir aufgeschlossen dafür? Weitere Schwerpunkte sind zu erwartende Entwicklungen in den Ausbildungen und Studiengängen der Stimmpädagogik und -medizin sowie neue Formate der Konzert- und Veranstaltungskultur.

Hierzu vermitteln ausgewiesene Expert\*innen Wissen und Erfahrungen in allgemeinverständlichen Kapiteln. Zudem geben sie kreative Inspiration und Impulse für die singpraktische Zukunft mit Kindern im Kindergarten und der Grundschule sowie – unter besonderer Berücksichtigung choreographischer Elemente – mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen.



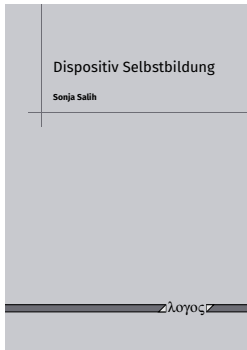
ISBN 978-3-8325-6052-2

215 Seiten, 2026, **39.00€**

eBOOK

## Dispositiv Selbstbildung

Sonja Salih



Angeichts der Unwägbarkeiten des Lebens bedarf es Bildungsangebote, die den Menschen existenziell „ausrüsten“. Die antike Selbstbildung als Lebens-technik bietet hierfür einen konstruktiven Lösungsraum. Doch obwohl diese Technik theoretisch erlernbar ist, findet sie in der Praxis kaum Anwendung. Warum bleibt dieses Potenzial ungenutzt? Diese Dissertation geht der Diskrepanz zwischen theoretischem Anspruch und bildungspolitischer Realität auf den Grund. Im Zentrum der Untersuchung steht das bildungspolitische Dispositiv: Inwiefern erschweren undurchsichtige Machtbeziehungen und selbsterhalten-de Strukturen die Initiierung echter Selbstbildungsprozesse? Mithilfe von Michel Foucaults Konzept der Heterotopie zeigt die Arbeit auf, wie Techniken des Selbst auch in unkalkulierbaren bildungspolitischen Kontexten praktisch umge-setzt werden können. Das Ergebnis ist ein Plädoyer für eine Bildung, die den Menschen zur Souveränität befähigt.

ISBN 978-3-8325-6044-7

416 Seiten, 2026, 48.00€

eBOOK

## Die Bereitstellungsform als Stellschraube im digital gestützten Unterricht?

Eine Beurteilung von BYOD und Pool aus didaktischer Perspektive

Lernen in Naturwissenschaften - verstehen und entwickeln, Bd. 17

Fabienne Elisabeth Kremer



Aufbauend auf politischen Leitlinien und dem Ziel, digitale Lernmedien kompetenzfördernd im Unterricht einzusetzen, untersucht diese Dissertation den Einfluss unterschiedlicher Bereitstellungsformen auf die Lernwirksamkeit im schulischen Unterricht. Im Zentrum steht der Vergleich zwischen dem Einsatz persönlicher Geräte (BYOD) und der Nutzung eines zentral bereitgestellten Gerätepools (Pool).

Im Rahmen des Forschungsverbundprojekts smart for science wurden Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I in einem quasi-experimentellen Design untersucht. Drei aufeinanderfolgende Studien beleuchten unterschiedliche Aspekte: den Aufbau fachbezogenen Wissens, das nicht-lernbezogene Verhalten sowie den Zusammenhang zwischen beiden Variablen. Die Ergebnisse zeigen deutliche Wissenszuwächse in beiden Bereitstellungsbedingungen. Signifikante Unterschiede sind nicht zu identifizieren. Auch Verhaltensanalysen liefern keine Hinweise auf systematische bereitstellungsbedingte Effekte. Ein Zusammenhang zwischen dem zeitlichen Anteil nicht-lernbezogener Verhaltensmerkmale und dem Wissenszuwachs ist weiterhin nur für die Distraction mit dem Smartphone erkennbar.

ISBN 978-3-8325-6031-7

293 Seiten, 2026, 78.00€



Die Arbeit kommt zu dem Schluss, dass die Wahl der Bereitstellungsform keine zentrale didaktische Stellschraube darstellt. Entscheidungen über BYOD oder Pool sollten primär auf ökonomischen, sozialen, gesundheitlichen und organisatorischen Kriterien basieren.

## Existenzielle Pädagogik im Spannungsfeld zwischen normativem Bildungsideal und reflexiver Bildungsidee

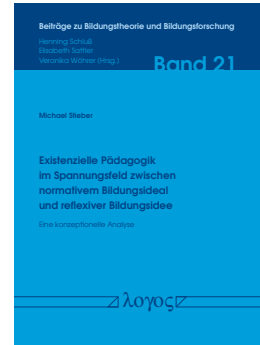
Eine konzeptionelle Analyse

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 21

Michael Stieber

Die haltungsbasierte Existenzielle Pädagogik gewinnt seit einigen Jahren zunehmend an Zuspruch. Eine systematische Auseinandersetzung mit diesem Ansatz liegt bislang jedoch nicht vor. Die vorliegende Arbeit leistet hierzu einen Beitrag, indem sie eine kriteriengeleitete Analyse der Existenziellen Pädagogik durchführt und sich dabei mit Fragen der Normativität sowie den mit einer pädagogischen Haltung verbundenen Problematiken auseinandersetzt.

Mithilfe des von Benner et al. (1998) entwickelten Kriterienrasters zur Unterscheidung affirmativer und reflexiver Bildungskonzepte wird das Spannungsfeld aufgezeigt, in dem sich die Existenzielle Pädagogik bewegt: Einerseits strebt sie einen dialogischen, offenen und an der Person der zu Erziehenden orientierten Erziehungsprozess an. Andererseits bringt sie mit ihrem zugrunde liegenden Menschenbild normative Setzungen in den pädagogischen Prozess ein.



ISBN 978-3-8325-6026-3

116 Seiten, 2026, 36.00€

eBOOK

## Der „Neue Mensch“ im Roten Gemeindebau

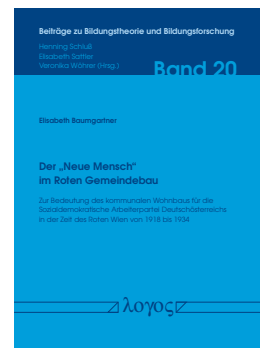
Zur Bedeutung des kommunalen Wohnbaus für die Sozialdemokratische Arbeiterpartei Deutschösterreichs in der Zeit des Roten Wien von 1918 bis 1934

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 20

Elisabeth Baumgartner

Der Zeitraum des Roten Wien von 1919 bis 1934 markiert einen wichtigen Abschnitt in der Geschichte Wiens. Die Bezeichnung „Rotes Wien“ steht für eine politische Einordnung, da von 1919 bis 1934 die Sozialdemokratische Partei Deutschösterreichs wiederholt die absolute Mehrheit bei Wiener Wahlen erringen konnte. Mehrere große kommunale Wohnbauprogramme, die innerhalb kurzer Zeit die Errichtung von etwa 400 Gemeindebauten mit insgesamt mehr als 60 000 Wohnungen ermöglichten, waren ein Ergebnis politischer Maßnahmen im sozialdemokratisch regierten Wien.

Die vorliegende Arbeit stellt die Frage inwieweit diese Anstrengungen in der Wohnpolitik nicht nur durch vorherrschende Wohnungsnot und Wohnelend, sondern auch durch sozialdemokratische Perspektiven auf Mensch und Gesellschaft begründet sein könnten. Dabei werden normative Vorstellungen der Bewohner\*innen sowie das Konzept des „Neuen Menschen“ herausgearbeitet. Im Fokus einer Diskursanalyse stehen mögliche Beziehungen zwischen sozialdemokratischer Politik, der Architektur des kommunalen Wohnbaus und den raumbezogenen Praxen der Bewohner\*innen. Exemplarisch ermöglicht dies einen Blick auf sichtbare Machtstrukturen in den Gemeindebauten und zugleich auf die Großstadt Wien in dieser Zeit.



ISBN 978-3-8325-6020-1

91 Seiten, 2026, 35.00€

eBOOK

## Mediopassive Musikpraxis als Disposition gelingender Selbst-Weltbeziehungen in musikalischen Lern- und Vermittlungsprozessen

Nora-Elisabeth Peters



Resonanz ist eine zentrale Dimension gelingender Selbst-Welt-Beziehungen und grundlegend für musikalisches Erleben. Viele Musizierende kennen Momente, in denen der musikalische Prozess eine eigene Dynamik gewinnt und sich die Beziehung in und zur Musik spürbar verändert. Solche Erfahrungsmomente stehen im Zentrum der Untersuchung. Analysiert wird, wie sich eine Haltung der Mediopassivität in musikalischen Lernprozessen fördern lässt, um resonanzsensiblen Selbst-Welt-Beziehungen nachhaltig anzubahnen. Das Modell der Mediopassiven Musikpraxis eröffnet eine resonanztheoretisch begründete Perspektive auf musikalische Lern- und Vermittlungsprozesse, insbesondere in der Elementaren Musikpraxis. Auf Grundlage von Hartmut Rosas Resonanztheorie wird Mediopassivität als Haltung im Dazwischen von Aktivität und Passivität bestimmt: eine Disposition, die Offenheit, Responsivität und die Bereitschaft zur situativen Kontrollabgabe umfasst. Mittels einer Grounded-Theory-Studie werden zentrale Bedingungen mediopassiver Momente und deren Bedeutung für musikalische Lehr-Lern-Kontexte identifiziert. Hieraus wird ein Unterrichtsmodell abgeleitet, das die Planung und Analyse resonanzsensibler Prozesse strukturiert und psychosoziale wie ästhetische Dimensionen musikalischer Praxis als verflochtene Grundlagen gelingender Beziehungserfahrungen sichtbar macht. Schließlich wird gezeigt, wie sich solche musikalischen Lernprozesse gestalten lassen und welche Rolle eine mediopassive Haltung dabei spielt.

ISBN 978-3-8325-5991-5

324 Seiten, 2026, **64.00€**



## Von Malaysia in die Bundesrepublik

Das Deutschlandbild malaysischer Studierender im Spiegel der Kulturen

Rainer Jaensch



Wie sehen junge Studierende aus Malaysia Deutschland bevor, während und nachdem sie dort studieren? Wie verändert sich dieses Bild im Laufe der Zeit? Diese wissenschaftliche Untersuchung analysiert das Deutschlandbild malaysischer Studierender auf der Grundlage einer empirischen Erhebung. Die Basis der Studie bilden standardisierte Fragebögen, vertiefende Interviews mit Studierenden sowie Gespräche mit Expertinnen und Experten. Im Zentrum der Auswertung steht die Entwicklung der Deutschlandwahrnehmung in drei Phasen – von Schülerinnen und Schülern in Malaysia über malaysische Studierende in Deutschland bis hin zu ehemaligen Studierenden. Dabei zeigt sich, dass unerwartete Faktoren zur Entwicklung des Bildes beitragen. Eine weitere Differenzierung erfolgt nach den drei größten ethnischen Gruppen Malaysias: Malaien, Chinesen und Inder. Auch hier zeigen sich signifikante Unterschiede. Abgerundet wird die Untersuchung durch praxisnahe Empfehlungen – vom Marketing für den Bildungsstandort Deutschland bis hin zu konkreten Anregungen für Studierende und Hochschulen.

ISBN 978-3-8325-5981-6

331 Seiten, 2026, **44.50€**

**eBOOK**

## Das Ästhetische im Zeichen künstlicher Verstehenssimulation

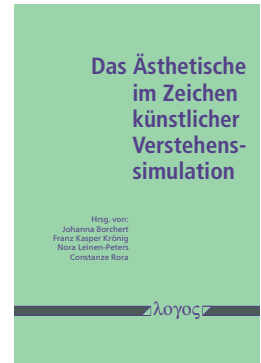
Johanna Borchert, Franz Kasper Krönig, Nora Leinen-Peters, Constanze Rora (Hrsg.)

Wenn künstliche Intelligenz zunehmend als Werkzeug künstlerischer Produktion auftritt, stellt sich die Frage nach der Rolle des Subjekts neu: Wer oder was ist noch „Urheber eines Kunstwerks, wenn Maschinen scheinbar subjektlos gestalten, erzeugen, komponieren?“

Dieser interdisziplinäre Band versammelt Beiträge aus Philosophie, Kulturtheorie und Pädagogik, die Möglichkeiten und Spannungsfelder KI-generierter Kunst ausloten, besonders im Kontext ästhetischer Bildung. Im Zentrum stehen Fragen nach dem Sinn solcher Werke, nach der Bedeutung menschlicher Erfahrung und nach der Rolle des Verstehens, das Kunst immer begleitet.

Gerade für die ästhetische Bildung ist entscheidend, wie sich ein verstehendes Verhältnis zu Artefakten herstellen lässt, die nicht aus menschlicher Intentionalität hervorgegangen sind. Die Bezugnahme auf den Verstehensbegriff bildet dabei die Klammer, unter der die unterschiedlichen theoretischen Perspektiven dieses Buches zusammentreffen.

Mit Beiträgen von Johanna Borchert, Benjamin Hecht, Oliver Krämer, Sybille Krämer, Franz Kasper Krönig, Harry Lehmann, Nora Leinen-Peters, Constanze Rora, Alexander Schneider, Jan Söffner, Kai Wortmann



ISBN 978-3-8325-5983-0

198 Seiten, 2025, **39,00€**

eBOOK

## Wen interessiert's?

Quantitative Untersuchungen der Zusammenhänge der Neigungen zu empathisierender und systematisierender Denkweise und Interesse an Physik

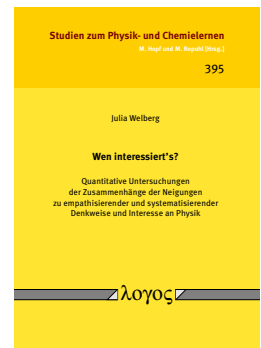
Studien zum Physik- und Chemielernen, Bd. 395

Julia Welberg

Das Physikinteresse hängt nach der Person-Gegenstands-Theorie stark mit Personenmerkmalen zusammen. Erste Studien zeigen das Potential der Empathizing-Systemizing-Theory für ein Verständnis des Physikinteresses. Umfassende Studien fehlen jedoch bislang. Für vertiefende Studien zum Zusammenhang zwischen Denkweisen und Physikinteresse wurde daher ein psychologisches Instrument zielgruppenspezifisch adaptiert ( $N = 3.683$ ) und in vier Studien mit Schüler:innen der Sekundarstufen I und II eingesetzt ( $N_{\text{Gesamt}} = 2.244$ ).

Zunächst wurde mittels Pfadmodellen geprüft, wie sich Fachinteresse verschiedener Fächer durch Merkmale (Denkweisen, Gender) modellieren lässt und im Anschluss für Physik durch den Einbezug der Kurswahl erweitert. Inwiefern die Wahrnehmung empathisierender Elemente im Physik- und Politikunterricht das Physikinteresse beeinflusst, wurde nachfolgend untersucht, bevor abschließend Unterschiede im Sachinteresse an empathisierend oder systematisierend formulierten Kontexten analysiert wurden.

Die Ergebnisse zeigen, dass die Berücksichtigung der Denkweisen neben Gender differenziertere Analysen des Physikinteresses ermöglicht und neue Impulse, wie z. B. Berücksichtigung empathisierender Elemente, für Physikunterricht liefert. Damit leistet die Arbeit einen ersten Schritt zum erweiterten Einbezug von Personenmerkmalen und zeigt, dass speziell die systematisierende Denkweise als Merkmal lohnend ist.



ISBN 978-3-8325-6021-8

230 Seiten, 2025, **42,00€**

open access

## Grundfragen der Gruppenpädagogik II

Theorie und Praxis gruppenbasierter Lernmethoden

Sven Klaiber



ISBN 978-3-8325-6002-7  
163 Seiten, 2025, **26.00€**  
eBOOK

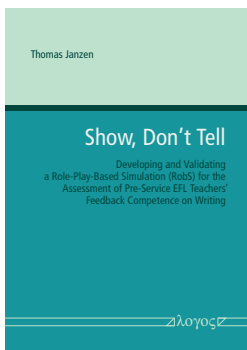
Die Fähigkeit, auf gruppenpädagogischen Theorien beruhende Lernumgebungen effektiv zu planen und umzusetzen, gewinnt in modernen Bildungslandschaften an Bedeutung. Das Buch bietet eine umfassende Perspektive auf die Gestaltung solcher Lernumgebungen, indem es theoretische Grundlagen mit einer praktischen Methodensammlung kombiniert.

Das Buch zeigt auf, warum theoretische Einsichten essenziell für eine reflektierte Praxis sind, und stellt Theoriefelder wie Entwicklungskonzepte, Gedanken zu Führung und Moderation, Rollenmodelle, Gruppendynamiken vor. Konzepte der Arbeit mit Gruppen, darunter die gruppenpädagogischen Prinzipien nach Magda Kelber, werden ebenfalls behandelt. Zudem bietet das Buch eine Vielzahl von Methodensettings, die speziell auf unterschiedliche Phasen des Lernprozesses zugeschnitten sind, etwa Teamentwicklung, Vertiefung von Lerninhalten, Transfer und abschließende Evaluation. Abschließend wird ein Beispiel für ein gruppenbasiertes Lernsetting dargestellt und vor dem Hintergrund eines didaktischen Modells diskutiert.

Damit bietet das Buch einen zielgerichteten Fundus an Theorien und Werkzeugen speziell für die Gestaltung gruppenbasierter Lernumgebungen sowohl für PraktikerInnen als auch theoretisch Interessierte. Es ermutigt dazu, etablierte Praktiken zu hinterfragen und alternative Wege in der Erwachsenenbildung und Gruppenpädagogik zu erkunden.

## Show, don't tell – Developing and Validating a Role-Play-Based Simulation (RobS) for the Assessment of Pre-Service EFL Teachers' Feedback Competence on Writing

Thomas Janzen



ISBN 978-3-8325-5994-6  
470 Seiten, 2025, **50.00€**



Traditional assessment formats in university-based EFL teacher education programs usually focus on cognitive dispositions rather than on the actual performance of pre-service EFL teachers in everyday teaching situations. This assessment gap is addressed in this thesis by developing and validating a role-play-based simulation (RobS) designed for the summative assessment of pre-service EFL teachers' feedback competence on writing.

Drawing on theories from multiple disciplines, such as higher education, medical education, teacher education, educational psychology, and EFL-specific didactics, the RobS is developed as a performance-oriented assessment format. In the RobS, pre-service EFL teachers engage in a feedback conversation with trained actors who portray a standardized learner. Following an argument-based approach to validation, the extent to which the RobS can be considered valid is investigated. Data from multiple studies, focusing on aspects such as authenticity, fairness, reliability, and external validity, are presented. The discussion in the validity argument indicates that the RobS can elicit and assess the performative facet of feedback competence on writing with sufficient confidence. This work contributes a novel, empirically supported assessment framework to teacher education research. Moreover, it presents an approach to address the assessment gap, enabling pre-service EFL teachers to *show how* they provide feedback, rather than just *tell* their lecturers about it.

## Zwischen Hürden und Perspektiven

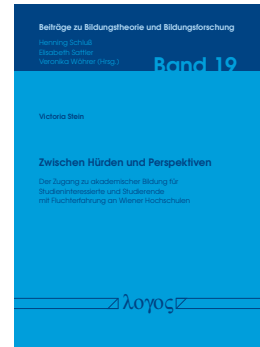
Der Zugang zu akademischer Bildung für Studieninteressierte und Studierende mit Fluchterfahrung an Wiener Hochschulen

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 19

Victoria Stein

In diesem Beitrag wird der Blick auf einen in der Forschung bislang weniger intensiv beleuchteten Bereich im Schnittfeld von Bildung und Flucht gerichtet: Den tertiären Bildungssektor. Anhand der Situation in Wien wird untersucht, welche Chancen und Herausforderungen Menschen mit Fluchterfahrung im Zugang zur akademischen Bildung und während des Studiums begegnen. Im Zentrum der Analyse stehen dabei nicht nur strukturelle Rahmenbedingungen und institutionelle Hürden, sondern auch die individuellen Ressourcen, Strategien und Kompetenzen der Betroffenen, mit deren Hilfe sie die Anforderungen des Hochschulstudiums bewältigen.

Besonderes Augenmerk wird auf die Erfahrungen der Studierenden selbst gelegt, deren Perspektiven als Ausgangspunkt für die Diskussion möglicher Verbesserungen und Handlungsoptionen dienen. Der Beitrag lädt somit dazu ein, bestehende Maßnahmen zu reflektieren, weiterzuentwickeln sowie neue zu konzeptualisieren, um schließlich zu einer inklusiven Hochschulgemeinschaft beizutragen, an der alle Menschen gleichberechtigt partizipieren können. Deutlich wird vor allem, wie essenziell unterstützende Erfahrungen für den Zugang zur akademischen Bildung und das Ausschöpfen von Chancen sind. Bildung ist nicht nur ein zentraler Schlüssel für die Inklusion, sie ist auch ein grundlegendes Menschenrecht.



ISBN 978-3-8325-6003-4

151 Seiten, 2025, **39,00€**

eBOOK

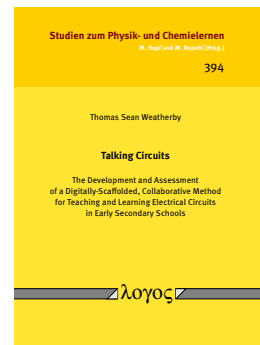
## Talking Circuits

The Development and Assessment of a Digitally-Scaffolded, Collaborative Method for Teaching and Learning Electrical Circuits in Early Secondary Schools

Studien zum Physik- und Chemielernen, Bd. 394

Thomas Sean Weatherby

Learning about electric circuits demands abstract thinking, new vocabulary and using concepts that contrast with learners' prior knowledge. Drawing on helpful ideas from everyday experiences with pressure, such as bike tyres and balloons, and evidence from cognitive science, I present an accessible approach using the electron gas model for the first time in English. Building on the design principles of digital tools and collaborative learning, I designed a tablet-based system to scaffold small-group talk to foster conceptual change: "Talking Circuits". This prompting tool enabled real-time assessment of student-student talk, so that lengthy and expensive collaborative learning interventions could be more easily implemented. In a comparative study of 228 learners, aged 12 to 14, I compared two conditions taught using the electron gas model: one using standard classroom materials and the second adding the "Talking Circuits" application. Concept knowledge and motivation were measured in pre- and post-tests. Results show no significant changes in learning outcomes. The only statistically significant, albeit small, changes were reductions in perceived competence. This tentatively points to the need for longer implementation timeframes and teacher professional development. Learning electricity is demanding; conceptual change likely needs more time than typical British timetables allow.



ISBN 978-3-8325-6008-9

327 Seiten, 2025, **57,00€**



## Die Komödie des Humanismus

Aristophanes und die lächelnde Bildung

Dorothea Sotgiu



ISBN 978-3-8325-5927-4  
256 Seiten, 2025, **41.50€**



Während die Pädagogik, die auf der humanistischen Tradition basiert, insbesondere im 20. Jahrhundert eine idealisierte Kontinuität zwischen Vergangenheit und Gegenwart behauptet, offenbart sich in der altgriechischen Komödie die Lächerlichkeit dieses Anspruchs. Ihre Kraft liegt im komischen Bruch mit der Tradition, der es erlaubt, die Vergangenheit nicht nur zu bewahren, sondern auch zu erneuern.

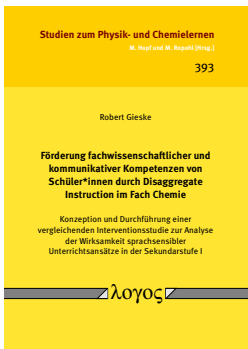
Inspiriert von der Komödie wird innerhalb dieser Dissertation die Rolle der Vergangenheit im Humanismus neu gedacht und der Frage nachgegangen, inwieweit die humanistische Bildung heute noch eine glaubwürdige Antwort auf kulturelle Krisen geben kann.

Durch eine bildungs- und ideengeschichtliche Analyse von der renaissancezeitlichen *Humanitas*, über Erasmus' *Lob der Torheit* bis hin zu Jaegers *Paideia* wird die Hermeneutik eines „komischen Humanismus“ entwickelt, der die Vorbilder der Vergangenheit entmythologisiert und zugleich neue Wege für eine zukunftsgerichtete Auseinandersetzung mit der Antike aufzeigt. Damit wird eine komische Bildungstheorie skizziert, die ihre eigene Fehlbarkeit erkennt und aus ihr lernt: eine Bildung, die über sich selbst lachen kann.

## Förderung fachwissenschaftlicher und kommunikativer Kompetenzen von Schüler\*innen durch Disaggregate Instruction im Fach Chemie

Studien zum Physik- und Chemielernen, Bd. 393

Robert Gieske



ISBN 978-3-8325-5984-7  
324 Seiten, 2025, **51.00€**



Dass Lernenden im Chemieunterricht häufig die sprachlichen Mittel fehlen, um komplexe Inhalte zu erfassen und wiederzugeben, stellt eine Herausforderung heutiger Schulbildung dar. In der vorliegenden Arbeit wird der Disaggregate-Instruction-Ansatz empirisch untersucht. Ziel des Ansatzes ist es, fachbezogene Kompetenzen von Schüler:innen dadurch zu fördern, dass Fachinhalte und Fachsprache zunächst getrennt voneinander vermittelt werden.

In einer vergleichenden Interventionsstudie wurde anhand einer exemplarisch konzipierten Unterrichtsreihe mit  $N = 464$  Lernenden aus 20 Klassen der Sekundarstufe I untersucht, wie sich der Disaggregate-Instruction-Ansatz auf den Erwerb von fachlichen und kommunikativen Kompetenzen auswirkt. Besondere Aufmerksamkeit galt dabei Schüler:innen, deren bildungssprachliche Kompetenzen verhältnismäßig niedrig sind.

Die Ergebnisse zeigen, dass Lernende durch eine entkoppelte Vermittlung von Fachinhalten und korrespondierender Fachterminologie neue Konzepte vor allem dann besser erwerben, wenn sie über geringe bildungssprachliche Kompetenzen verfügen. Damit liefert die Dissertation Impulse für eine gerechtere und lernförderliche Gestaltung von Chemieunterricht in zunehmend heterogenen Klassenzimmern. So kann es in sprachlich schwächeren Lerngruppen sinnvoll sein, bei der Einführung naturwissenschaftlicher Konzepte neue Fachtermini zunächst auszuklammern.

## Reflexion von Physikunterricht

Entwicklung und Validierung eines Testinstruments mit Assessment-Feedback zur Reflexionsfähigkeit Physik-Lehramtsstudierender

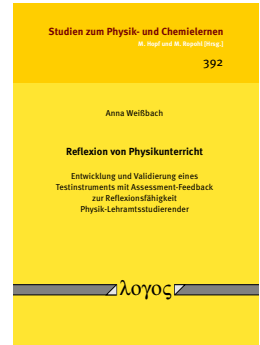
Studien zum Physik- und Chemielernen, Bd. 392

Anna Weißbach

Die Fähigkeit zur Unterrichtsreflexion stellt eine für Lehrkräfte zentrale Fähigkeit zur Professionalisierung und Verbesserung der Unterrichtsqualität dar. Es liegen Befunde vor, dass diese Fähigkeit bei angehenden Lehrkräften häufig nur gering ausgeprägt ist, sodass Bedarf zu ihrer Förderung besteht. Wie sich die Reflexionsfähigkeit entwickelt und im Lehramtsstudium gefördert werden kann, ist allerdings weitgehend unklar.

In dieser Arbeit wird ein Test zur validen Erfassung der Reflexionsfähigkeit angehender Physiklehrkräfte mit anschließendem Feedback für Teilnehmende entwickelt und evaluiert. Die Evaluation erfolgt auf Grundlage von  $N = 192$  Testbearbeitungen sowie von Interviews, die die kognitiven Prozesse während der Testbearbeitung und die Interpretation des Feedbacks durch Teilnehmende erheben. Weiterhin werden eine latente Profilanalyse durchgeführt und Zusammenhänge zur Noticingfähigkeit u. a. im Cross-Lagged-Panel-Design analysiert, um weiterführende Erkenntnisse zur Entwicklung der Reflexionsfähigkeit zu gewinnen.

Mit dem positiv evaluierten Test kann die Reflexionsfähigkeit valide erhoben und rückgemeldet werden. Als Ergebnis der Profilanalyse werden vier aufsteigende Fähigkeitsstufen identifiziert, die u. a. Zusammenhänge zum Umfang absolvierter Schulpraktika aufweisen. Ein weiteres Ergebnis ist, dass die Noticingfähigkeit zur Entwicklung der Reflexionsfähigkeit beiträgt und daher künftig im Rahmen ihrer Förderung berücksichtigt werden sollte.



ISBN 978-3-8325-5977-9

437 Seiten, 2025, **51,50€**



## Untersuchung der Lernwirksamkeit einer adaptiven Web-App zur Übung und Wiederholung grundlegender Grammatik- und Rechtschreibregeln in der Sekundarstufe

Christian Klotz

Im Fokus dieser Studie steht die Untersuchung einer digitalen, adaptiven Lernumgebung, die das Gestaltungsprinzip der sogenannten mastery assessments nutzt. Dabei wird mit kurzen formativen Tests eine abgrenzbare Fähigkeit abgeprüft und basierend auf den Ergebnissen der weitere Lernprozess in der digitalen Lernumgebung gestaltet. Bisherige Erkenntnisse für die Lernwirksamkeit derartiger Lernumgebungen stammen meist aus der internationalen Literatur und zu Fächern aus dem MINT-Bereich. Von deren Übertragbarkeit auf andere Fächer oder zwischen Bildungsstufen kann jedoch nicht automatisch ausgegangen werden. Dieses Forschungsdefizit wird adressiert, indem die Lernwirksamkeit einer adaptiven Web-App mit mastery assessments zur Übung und Wiederholung grundlegender Grammatik- und Rechtschreibregeln in der Sekundarstufe untersucht wird. Datengrundlage dieser quasi-experimentellen Studie sind Pre- und Posttests von 491 Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 6 bis 9. Die Ergebnisse können als Referenz für ähnliche Übungstools herangezogen werden und bieten zugleich Hinweise zur (Weiter-)Entwicklung anderer Lernumgebungen.



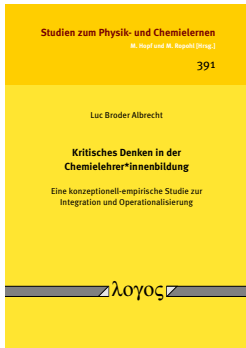
ISBN 978-3-8325-5974-8

288 Seiten, 2025, **43,50€**

## Kritisches Denken in der Chemielehrer\*innenbildung

Studien zum Physik- und Chemielernen, Bd. 391

Luc Broder Albrecht



ISBN 978-3-8325-5970-0  
481 Seiten, 2025, 57,00€



Kritisches Denken ist eine zentrale Voraussetzung, um naturwissenschaftliches Wissen in gesellschaftlichen Entscheidungssituationen handlungswirksam zu nutzen. Trotz seiner prominenten Stellung in Bildungsdiskursen bleibt es diffus definiert und schwer adressierbar.

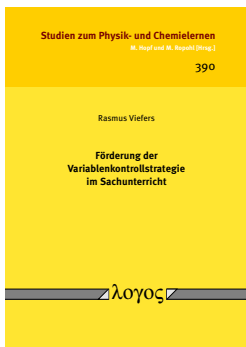
Die vorliegende Arbeit entwickelt auf konzeptioneller Ebene eine interdisziplinär fundierte Definition Kritischen Denkens, die kognitive und affektive Dimensionen integriert, und führt zwei strukturierende Modelle ein. Darauf aufbauend wird empirisch untersucht, wie sich Kritisches Denken erschließen und operationalisieren lässt. In einem iterativen Forschungsprozess wurde ein triangulierendes Instrument zur Analyse multiperspektivischer Bewertungsprozesse entwickelt und erprobt. Erfasst werden fachliche, epistemologische und selbst-reflexive Aspekte Kritischen Denkens bei der Bewertung gesellschaftlicher Problemstellungen mit naturwissenschaftlichem Bezug.

Die Ergebnisse zeigen, dass Studienfortschritt allein nicht zur Erweiterung des Denkens führt. Erst durch die explizite Thematisierung Kritischen Denkens lassen sich signifikante Veränderungen im Reflexionsverhalten und in der Perspektivenvielfalt feststellen. Dies verdeutlicht die Notwendigkeit einer gezielten Auseinandersetzung mit dem Thema und eröffnet sowohl für die Forschung neue Perspektiven zur Analyse von Denkprozessen als auch für die Lehrkräftebildung konkrete Ansatzpunkte zur Förderung Kritischen Denkens.

## Förderung der Variablenkontrollstrategie im Sachunterricht

Studien zum Physik- und Chemielernen, Bd. 390

Rasmus Viefers



ISBN 978-3-8325-5968-7  
179 Seiten, 2025, 44,50€



Die Variablenkontrollstrategie (VKS) beschreibt den Umgang mit Variablen beim naturwissenschaftlichen Experimentieren. Studien zeigen, dass bereits Grundschulkindern die Strategie anwenden können, aber bis ins Erwachsenenalter Probleme beim korrekten Umgang mit der VKS existieren. Daher scheint eine frühe Förderung VKS-bezogener Fähigkeiten sinnvoll.

Zu diesem Zweck wurden zunächst entsprechende Materialien in Form von Lösungsbeispielen sowie gestuften Lernhilfen zu physikbezogenen bzw. alltäglichen Kontexten entwickelt. Ihre Wirksamkeit im Hinblick auf den Erwerb VKS-bezogener Fähigkeiten wurde mit einer Stichprobe von  $N = 188$  Grundschulkindern im Rahmen einer Interventionsstudie im Prä-Post-Design untersucht. Es wurden zusätzlich Daten zur Lesekompetenz, zur Selbstregulationskompetenz und zum Selbstkonzept erhoben, um den Einfluss von personenbezogenen Merkmalen auf den Erwerb der VKS zu untersuchen. Zur Erfassung der VKS-bezogenen Fähigkeiten wurde ein Test entwickelt, der neben schriftlichen Items auch Items mit Realexperimenten einbezieht.

Mit der Untersuchung konnte aufgezeigt werden, dass sowohl die Lösungsbeispiele als auch die Aufgaben mit gestuften Lernhilfen gleichermaßen zur Förderung von VKS-bezogenen Fähigkeiten in der Grundschule geeignet sind. Allerdings scheint für Lernende mit geringem Vorwissen der Einsatz von Lösungsbeispielen effektiver.



Foto: Jürgen van Buer

**Krzysztof Wojciechowski**

## **Traum Grenzuniversität**

Texte und Kommentare aus drei Jahrzehnten zur Geschichte des Collegium Polonicum

Thematicon, Bd. 36

ISBN 978-3-8325-5589-4 39.80 €  
190 Seiten, 2025



**Otto Hansmann**

## **Jean-Jacques Rousseau 1712–1778**

Leben und Werk als Beispiel des Ringens um Unabhängigkeit, Freiheit und Gerechtigkeit in der Hoffnung auf Glück

ISBN 978-3-8325-5888-8 24.00 €  
135 Seiten, 2024

eBOOK

**Birgit Mager, Meredith Davis**

## **“How to Public Sector?”**

The Key to Impactful Collaborations Between the Public Sector and Service Design Universities & Programs

ISBN 978-3-8325-5881-9 29.00 €  
120 Seiten, 2024



**Simone Klees**

## **Erleben in der Theatertherapie**

ISBN 978-3-8325-5948-9 47.50 €  
169 Seiten, 2025

**Kurt Loewit**

## **Frieden im Krieg**

Beziehungen in einer herausfordernden Zeit  
ISBN 978-3-8325-5845-1 16.00 €  
75 Seiten, 2024

eBOOK

**Volker Zimmer**

## **Subjektive Theorien der Gewalt**

Zum Einfluss biographischer Erfahrungen von Lehrkräften auf deren professionelles Handeln in der Schule

ISBN 978-3-8325-5843-7 46.50 €  
375 Seiten, 2024



**Bettina Rollwagen**

## **Lernen - anders als wir denken**

Eine Hommage an die Bewegungsanalyse. Für Pädagog:innen; Therapeut:innen und Eltern

ISBN 978-3-8325-5806-2 49.00 €  
224 Seiten, 2024  
eBOOK

**Norbert Hödebeck-Stuntebeck**

## **The Subjectively Perceived Wellbeing of People with Prader-Willi Syndrome**

The Criteria for the Quality of Care

ISBN 978-3-8325-5805-5 29.00 €  
125 Seiten, 2024  
eBOOK

**Franz Kasper Krönig**

## **Bildung und Alltäglichkeit**

Kultur- und bildungstheoretische Überlegungen zur Entbanalisierung institutioneller Bildung

ISBN 978-3-8325-5736-2 39.00 €  
180 Seiten, 2023



**Florentine Paudel**

## **Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten unter inklusiver Perspektive**

Eine Rekonstruktion der Handlungsrahmen von Lehrkräften in Integrationsklassen der Sekundarstufe

ISBN 978-3-8325-5706-5 49.50 €  
219 Seiten, 2023



**Boris Blahak (Hrsg.)****Regensburger Sprachlandschaften**Linguistic Landscaping und DaF-Unterricht  
jenseits der Megacity

ISBN 978-3-8325-5639-6 43.00 €

243 Seiten, 2023

eBOOK

**Alfred Schreiber****Die enttäuschte Erkenntnis**

Paramathematische Denkkzettel

ISBN 978-3-8325-5538-2 34.00 €

220 Seiten, 2022

eBOOK

**Cornelia Heering****ABI Schreibtisch Deutsch**Studienbuch Sprache und Literatur:  
Sprechen, Schreiben und Interpretieren

ISBN 978-3-8325-5632-7 29.80 €

291 Seiten, 2023

eBOOK

**Benjamin Braß****Professionalisierung durch Beobachtung und Reflexion**Zugänge Studierender des  
Grundschullehramts zum Beobachten und  
(reflexiven) Beobachten-Lernen in  
universitären Seminaren

ISBN 978-3-8325-5526-9 45.50 €

276 Seiten, 2022

**Tobias Linnemann****Bildet Scham?**Zusammenhänge von Scham und  
Bildungsprozessen von  
*weiß*-mehrheits-deutsch Positionierten  
bezüglich ihrer Involvierung in rassistische  
Verhältnisse

ISBN 978-3-8325-5299-2 59.00 €

530 Seiten, 2023

**Isabeau Boock****Die COVID-19 Pandemie in Dänemark und Deutschland**Exemplarische diskursanalytische  
Betrachtungen für die Institution Schule

ISBN 978-3-8325-5519-1 24.00 €

217 Seiten, 2022

eBOOK

**Norbert Hödebeck-Stuntebeck****PWS Ampelsystem**Methode zur Unterstützung der  
Selbstbestimmung von Menschen mit dem  
Prader-Willi-Syndrom im Bereich des  
Gewichtsmanagements

ISBN 978-3-8325-5648-8 19.00 €

84 Seiten, 2023

**Katarzyna Biernacka, Sandra Schulz****Forschungsdatenmanagement in der Informatik**

ISBN 978-3-8325-5490-3 26.00 €

268 Seiten, 2022

**Friederike Kittelmann****Students' Competency Development During Study Abroad**

A Critical Incident Analysis

ISBN 978-3-8325-5588-7 43.50 €

215 Seiten, 2022

eBOOK

**Christine Mok-Wendt****Ökosophie – Notwendigkeit einer philosophisch-ökologischen Lebenskunst**

Wie ein ökosophes Leben aussehen könnte

ISBN 978-3-8325-5469-9 44.00 €

250 Seiten, 2022

eBOOK

**Benjamin Klein**

**Rekonstruktion der Argumentationsstruktur von Sachtexten**

Ein empirisch geprüftes Training für den Einsatz in der gymnasialen Oberstufe  
ISBN 978-3-8325-5467-5 48.00 €  
425 Seiten, 2022

eBOOK

**Aneli Hüttner**

**Belastung, Arbeitszeit und Stressempfinden von Lehrer\*innen**

Eine Literaturanalyse mit einer qualitativen Studie an einem Berliner beruflichen Oberstufenzentrum  
ISBN 978-3-8325-5466-8 39.50 €  
207 Seiten, 2022

eBOOK

**Claudia Gaebel**

**Schlagzeugspielen als Weg**

Ein Konzept für eine Schlagzeug-AG mit sozial benachteiligten Kindern  
ISBN 978-3-8325-5441-5 29.00 €  
106 Seiten, 2022

eBOOK

**Verena Liu**

**„... mit ebenso viel Tatkraft wie Liebe zur Musik“**

Leiterinnen privater Musikschulen in Sachsen und Mitteldeutschland 1870 – 1920  
ISBN 978-3-8325-5429-3 50.50 €  
306 Seiten, 2022



**Freja Kressdorf, Thorid Rabe, Alexander Winkler**

**MINT-Bildungswege in der Perspektive junger Frauen**

Wissenschaftliche Begleitstudie zum Projekt helpING  
ISBN 978-3-8325-5383-8 49.00 €  
198 Seiten, 2022



**Christian Spreckels**

**Unbewusste Prozesse im sportlichen Handeln**

Die Rolle der Persönlichkeit im Wettkampfsport – Konsequenzen für die individuelle Gestaltung von Trainingsprozessen  
ISBN 978-3-8325-5361-6 55.50 €  
331 Seiten, 2022

**Gisa Jähnichen, Xiao Mei (Hrsg.)**

**Drums and Drum Ensembles along the Great Silk Road**

ISBN 978-3-8325-5398-2 49.00 €  
226 Seiten, 2021  
eBOOK

**Thomas Trautmann**

**Academic bookworms commentarius (Abc) – Akademisches Leserattentagebuch**

ISBN 978-3-8325-5377-7 7.00 €  
44 Seiten, 2021

**Handan Budumlu**

**Sprachliches und fachliches Lernen beim Übergang von der Grundschule an das Gymnasium**

Eine Untersuchung zu Fragen von Lernenden in naturwissenschaftlichen Lehr-/Lernprozessen  
ISBN 978-3-8325-5341-8 39.50 €  
208 Seiten, 2021  
eBOOK

**Boris Blahak**

**Bayerisch-tschechische Beziehungen: Kultur – Sprache – Gesellschaft**

ISBN 978-3-8325-5336-4 44.00 €  
254 Seiten, 2021  
eBOOK

**Jörg Fischer****Über den Umgang mit Musik**

Konservative Verhaltenslehren im  
Widerstand gegen den kulturellen Wandel  
1900-1945

ISBN 978-3-8325-5328-9 69.00 €

582 Seiten, 2021

eBOOK

**Jan Bertram****„Denen fehlt ein richtiger Anker im Leben.“**

Ansätze sozialer Integration für junge  
Menschen im europäischen  
Mehrebenensystem

ISBN 978-3-8325-5301-2 47.50 €

299 Seiten, 2021

**Heiko Liepert, Sarah Walz (Hrsg.)****Forschendes Lernen und Heterogenität**

Das Praxissemester Philosophie an der CAU  
Kiel

ISBN 978-3-8325-5271-8 19.90 €

148 Seiten, 2021

eBOOK

**David Woitkowski, Christoph Vogelsang  
(Hrsg.)****Zentrale Themen der Ideengeschichte  
physikdidaktischer Forschung in  
Deutschland anhand ausgewählter  
Originalquellen**

ISBN 978-3-8325-5268-8 35.50 €

103 Seiten, 2021

**Veronika Leicht****Auf der Suche nach dem Weg in die  
Selbstfürsorge**

Junge Erwachsene im Jobcenter

ISBN 978-3-8325-5263-3 43.00 €

270 Seiten, 2021

eBOOK

**Martin Gleiß****Gegen die Gewalt auf unserem Teller**

Chancen einer veganen Erziehung

ISBN 978-3-8325-5254-1 24.00 €

160 Seiten, 2021

eBOOK

**Pauline Viardot-Garcia, Eva-Regina  
Bodemann****École classique du chant – Klassische  
Gesangsschule**

Neu übersetzt und kommentiert unter  
Berücksichtigung biographischer Daten

ISBN 978-3-8325-5249-7 24.00 €

156 Seiten, 2021

**Janina Daisenberger****Studium – Referendariat – und dann  
Burn-out?**

Eine kritische Auseinandersetzung mit dem  
Ausbildungssystem von Lehrkräften

ISBN 978-3-8325-5230-5 42.00 €

267 Seiten, 2021

eBOOK

**Peter Kaspar****Gesprochene Vernetzung**

Textgrammatische Phänomene  
gesprochener Sprache unter besonderer  
Berücksichtigung des Mittel- und  
Nordbairischen – Ein Studienbuch

ISBN 978-3-8325-5228-2 19.80 €

116 Seiten, 2021

**Anna Bitmann****Fremdsprachlich sachfachliches  
Begriffswissen und embodiment**

Eine mixed methods-Untersuchung im  
CLIL-Unterricht der Grundschule

ISBN 978-3-8325-5217-6 44.00 €

316 Seiten, 2021

eBOOK

**Jana Zehle**

**Einblicke und Aussagen von und über Menschen mit Behinderungserfahrung**

Photovoice-Forschungsprojekt in Amhara, Nordäthiopien

ISBN 978-3-8325-5164-3 39.00 €  
367 Seiten, 2020

**Niklas Krebs**

**Professionswissen (angehender) gymnasialer Mathematiklehrkräfte**

Professionalisierungsprozess, Dimensionalität und Professionsverständnis

ISBN 978-3-8325-5050-9 54.00 €  
333 Seiten, 2020

**Petra Kern**

**Employability – Kriterium der Studienwahl und Profilierungsmerkmal von Hochschulen**

Untersuchung am Beispiel designwissenschaftlicher Studiengänge

ISBN 978-3-8325-5163-6 45.00 €  
277 Seiten, 2020

eBOOK

**Arno Schmidt**

**Schwer zu ertragen sind Götter, wenn sie sich leibhaftig zeigen**

Homer und Troja – Frühe Mythen und ihre Philosophie (Teil 2)

ISBN 978-3-8325-5029-5 34.00 €  
241 Seiten, 2020

**Peter Arnold**

**Digitalisierung und Lehrkräftefortbildung**

Gelingensbedingungen und Strukturen von Fortbildungen zum Einsatz digitaler und interaktiver Medien in der Schule

ISBN 978-3-8325-5131-5 56.00 €  
394 Seiten, 2020

**Robert Resel**

**Mathematik(er) von A bis Z**

ISBN 978-3-8325-5003-5 49.00 €  
302 Seiten, 2020

eBOOK



**Sabrina Lisi**

**Akademische Resilienz**

Welche Erkenntnisse lassen sich aus der Analyse schulischer Selbstkonzeptprozesse für eine gerechtere Verteilung von Bildungschancen gewinnen?

ISBN 978-3-8325-5114-8 42.00 €  
242 Seiten, 2020

**Ines Freitag-Amtmann**

**Forscherdialoge**

Eine videogestützte Studie zu kognitiv aktivierenden Dialogen beim naturwissenschaftsbezogenen Forschen mit Kindern

ISBN 978-3-8325-4995-4 56.00 €  
265 Seiten, 2020



**Erik Vinzenz Lutz**

**Gewaltfreie Kommunikation als interkulturelle Bildungspraxis**

Konzeptionelle Integration im Kontext des bayerischen Schulunterrichts

ISBN 978-3-8325-5113-1 19.80 €  
120 Seiten, 2020

eBOOK

**Susanne Hartmann**

**Bindungsqualität und Erziehungsverhalten**

Zusammenhänge vor dem Hintergrund der mittleren Kindheit und ihrer Rubikon-Phänomene

ISBN 978-3-8325-4955-8 43.50 €  
246 Seiten, 2020

eBOOK

Werner Naumann

**Sozialpädagogik**

Umriss einer erziehungswissenschaftlichen Disziplin und Prinzipien ihrer praktischen Anwendung

ISBN 978-3-8325-2068-7 39.00 €  
398 Seiten, 2020



Thomas Düllo, Flóra Tálasi, Jürgen van Buer,  
Cornelia Wagner-Herrbach (Hrsg.)

**Das Studium Generale als Einübung in Paradoxien**

Diskurse, Verortungen und Schaustücke

ISBN 978-3-8325-5022-6 59.00 €  
334 Seiten, 2019  
eBOOK

Sandra Schulz

**Physical Computing als Mittel der wissenschaftlichen Erkenntnisgewinnung in der Informatik und als fächerverbindende MINT-Arbeitsweise**

ISBN 978-3-8325-5007-3 49.00 €  
275 Seiten, 2019  
eBOOK

Georg Lind

**How to Teach Moral Competence**

ISBN 978-3-8325-5005-9 23.00 €  
200 Seiten, 2019  
eBOOK

Markus Vogelbacher

**Wertorientierungen bei Kindern zu Beginn der Schulzeit**

Eine empirische Untersuchung zu Strukturen, Entwicklungen und familiären Determinanten

ISBN 978-3-8325-4999-2 45.00 €  
328 Seiten, 2019

Angelika Kubanek

**Erklären im Fremdsprachenunterricht**

ISBN 978-3-8325-4985-5 12.90 €  
91 Seiten, 2019

Detlef Schwartz

**Das Kairoselement in der lateinamerikanischen Theologie der Befreiung**

Zusammenhänge von Kultur und Theologie in den Entwürfen von Leonardo Boff und Jon Sobrino

ISBN 978-3-8325-4965-7 29.00 €  
135 Seiten, 2019  
eBOOK

Petr Vlcek

**A critical analysis of the Physical Education curriculum in the Czech Republic**

ISBN 978-3-8325-4961-9 49.80 €  
171 Seiten, 2019



Juliane Pfeifer

**Elterliches Involvement und Zielorientierungen im Kindes- und frühen Jugendalter**

ISBN 978-3-8325-4959-6 40.00 €  
224 Seiten, 2019  
eBOOK

Lara Elisa Görtner

**Stressbewältigung für ältere Arbeitnehmer**

Erste Evaluationsergebnisse aus einem Interventionsprojekt

ISBN 978-3-8325-4943-5 49.00 €  
293 Seiten, 2019

Steffen Kaiser

**Heranwachsen im Spannungsfeld von Schule und Pflegetätigkeiten**

Zur schulischen Situation von pflegenden Jugendlichen

ISBN 978-3-8325-4930-5 43.00 €  
262 Seiten, 2019  
eBOOK

**Christoph Richter**

**Employability aus institutioneller  
Perspektive**

Konzeption und empirische Untersuchung  
am Beispiel von privaten Hochschulen

ISBN 978-3-8325-4922-0 46.00 €  
360 Seiten, 2019

**Stefan Schmit**

**Planung, Durchführung und Auswertung von  
Physikunterricht am Beispiel der klassischen  
Mechanik in der Einführungsphase**

Eine Studie über das Lehren und Lernen von  
Physik im Kontext von Schule und Unterricht

ISBN 978-3-8325-4918-3 79.00 €  
572 Seiten, 2019

eBOOK

**Bernd Zinn, Erich Starauschek (Hrsg.)**

**Ansätze für die natur- und  
technikwissenschaftliche Lehrerbildung an  
der Professional School of Education  
Stuttgart – Ludwigsburg**

Eine Bestandsaufnahme im Rahmen der  
Qualitätsoffensive Lehrerbildung

ISBN 978-3-8325-4902-2 34.00 €  
111 Seiten, 2019

**Georg Lind**

**Moral ist lehrbar!**

Wie man moralisch-demokratische  
Fähigkeiten fördern und damit Gewalt,  
Betrug und Macht mindern kann

ISBN 978-3-8325-4901-5 24.00 €  
220 Seiten, 2019

eBOOK

**Sebastian Ludwig**

**Bildung, Macht und Lebenschancen**

Die Grundbildungsstrategie der UNESCO  
,Education for All‘ und ihr Beitrag zur  
,Menschlichen Entwicklung‘ – Eine  
theoretische Analyse und Fallstudie anhand  
von Straßen- und SlumbewohnerInnen in  
Kolkata (Kalkutta)

ISBN 978-3-8325-4880-3 42.00 €  
360 Seiten, 2019



**Marika Haider**

**Modellkompetenz im  
naturwissenschaftlichen Sachunterricht**

Eine empirische Studie zum Lernen mit  
Modellen und über Modelle in der  
Primarstufe

ISBN 978-3-8325-4896-4 68.00 €  
418 Seiten, 2019

eBOOK

**Jürgen van Buer (Hrsg.)**

**Studium Generale zwischen  
wiederentdeckten Bildungsansprüchen,  
utilitaristischer Instrumentalisierung und  
akademischer Verwahrlosung**

ISBN 978-3-8325-4877-3 39.00 €  
275 Seiten, 2019

eBOOK

**Monica Bravo Granström**

**Teachers' Beliefs and Strategies when  
Teaching Reading in Multilingual Settings**

Case Studies in German, Swedish and  
Chilean Grade 4 Classrooms

ISBN 978-3-8325-4842-1 43.50 €  
310 Seiten, 2019



**Sarah Dannemann, Julia Gillen, Alexandra  
Krüger, Yvonne von Roux (Hrsg.)**

**Reflektierte Handlungsfähigkeit in der  
Lehrer\*innenbildung**

Leitbild, Konzepte und Projekte

ISBN 978-3-8325-4791-2 39.00 €  
297 Seiten, 2019

Theresa Bernhard

**Musik. Bildung. Distinktion.**

Symbolische Kämpfe im kulturellen Feld der DDR

ISBN 978-3-8325-4654-0 34.50 €  
206 Seiten, 2019  
eBOOK

Adam Brutovsky

**Fremdsprachenlernen mit Instrumentalmusik?**

Zum Einsatzpotenzial der Instrumentalmusik im fremdsprachlichen Unterricht

ISBN 978-3-8325-4758-5 34.00 €  
127 Seiten, 2018

Vojin Serbedzija, Talja Blokland

**Gewohnt ist nicht normal**

Jugendalltag in zwei Kreuzberger Kiezen

ISBN 978-3-8325-4813-1 19.00 €  
68 Seiten, 2018

Detlef Schwartz

**Herausforderungen an uns – lateinamerikanische Befreiungstheologie trifft auf Europa**ISBN 978-3-8325-4750-9 35.50 €  
161 Seiten, 2018  
eBOOK

Silke Bakenhus

**Planungsaspekte erfahrener Lehrkräfte im Schuldienst (PerLe)**

Eine empirische Studie

ISBN 978-3-8325-4811-7 37.50 €  
223 Seiten, 2018

Detlef Schwartz

**Justice and Peace**ISBN 978-3-8325-4739-4 37.00 €  
217 Seiten, 2018

Nicole Blanik

**Theodizeedidaktik im Horizont von Krisensituationen**

Eine empirische Untersuchung zu Theodizee-Erklärungsmodellen entlang von fremd-biografischen Anforderungssituationen zur Förderung der Beurteilungskompetenz in der Sekundarstufe II

ISBN 978-3-8325-4803-2 42.00 €  
274 Seiten, 2018

Martin Gleiß

**Budo als Erziehungs- und Bildungskonzept am Beispiel der japanischen Kampfkunst Aikido**ISBN 978-3-8325-4733-2 38.50 €  
251 Seiten, 2018  
eBOOK

Arno Schmidt

**Als die Nacht die Welt gear**

Mythen und Philosophie der Griechen und was daraus wurde

ISBN 978-3-8325-4728-8 29.00 €  
225 Seiten, 2018

Ramona Pech

**HIV/AIDS-Aufklärungsgespräche in der Dominikanischen Republik**

Eine gesprächsanalytische Untersuchung

ISBN 978-3-8325-4774-5 47.00 €  
505 Seiten, 2018  
eBOOK

Ulrike Lechner, Sebastian Dännart, Andreas Rieb, Steffi Rudel (Hrsg.)

**Case Kritis – Fallstudien zur IT-Sicherheit in Kritischen Infrastrukturen**ISBN 978-3-8325-4727-1 67.00 €  
230 Seiten, 2018

**Claude Scheuer, Andreas Bund, Martin Holzweg (Hrsg.)**

## **Changes in Childhood and Adolescence**

Current Challenges for Physical Education.  
Keynotes, Invited Symposia and Selected  
Contributions of the 12th FIEP European  
Congress

ISBN 978-3-8325-4697-7 47.00 €  
406 Seiten, 2018

**Hans Merkens**

## **Anforderungen an die Schulinspektion**

ISBN 978-3-8325-4695-3 19.00 €  
116 Seiten, 2018

eBOOK

**Pia Lehmkuhl**

## **Die temporäre Expertenorganisation**

Voraussetzungen, Gelingensbedingungen  
und Hemmnisfaktoren von Projekten im  
Bereich Studium und Lehre an deutschen  
Hochschulen

ISBN 978-3-8325-4680-9 41.00 €  
324 Seiten, 2018



**Michael Kroll**

## **achtsam lernen – Psychische Gesundheit systemisch bilden**

ISBN 978-3-8325-4639-7 39.00 €  
432 Seiten, 2018

eBOOK

**Christian M. Stracke, Michael Shanks,  
Oddgeir Tveiten (Hrsg.)**

## **Smart Universities**

Education's Digital Future  
ISBN 978-3-8325-4595-6 35.50 €  
164 Seiten, 2018



**Ute Templin**

## **Jugendliche in prekären Lebenslagen im Übergang zum Beruf**

Biographische Zugänge zu Lebenswelten  
und Bildungsprozessen  
ISBN 978-3-8325-4586-4 41.00 €  
330 Seiten, 2018

eBOOK

**Stefan Gössner**

## **Mechanismentechnik**

Vektorielle Analyse ebener Mechanismen  
ISBN 978-3-8325-4362-4 34.00 €  
310 Seiten, 2018

**Markus Zielonka**

## **Revision und Stabilisierung von Schulwahlentscheidungen in der Sekundarstufe 1**

ISBN 978-3-8325-4645-8 56.50 €  
278 Seiten, 2017

eBOOK

**Markus Schweer**

## **Olivier Messiaen und die Synästhesie**

ISBN 978-3-8325-4626-7 52.50 €  
477 Seiten, 2017

eBOOK

**Andrea Hopf**

## **Studienabbruchprozesse und deren Hintergründe – Eine empirische Untersuchung zu Abbruchentscheidungen Studierender an der Technischen Hochschule Mittelhessen**

ISBN 978-3-8325-4585-7 38.50 €  
240 Seiten, 2017

**Thomas Diester**

## **Reichsidee und Kaisertum im Mittelalter**

Das Reich Karls des Großen  
ISBN 978-3-8325-4582-6 47.00 €  
154 Seiten, 2017

eBOOK

**Elmar Drieschner**

**Bildung als Selbstgestaltung des Lebenslaufs**

ISBN 978-3-8325-4565-9 34.50 €  
134 Seiten, 2017  
eBOOK

**Niklas Krebs**

**Theorie und Praxis mathematischer Beratung**

Klassifikation, Diagnostik, Intervention  
ISBN 978-3-8325-4563-5 69.00 €  
827 Seiten, 2017

**Nicole Luplow**

**Die Bedeutung von Unterstützungsleistungen und Familienstrukturen für den Schulerfolg am Ende der Grundschulzeit**

ISBN 978-3-8325-4547-5 40.00 €  
298 Seiten, 2017

**Andreas Bund, Claude Scheuer (Hrsg.)**

**Changes in Childhood and Adolescence: Current Challenges for Physical Education**

Proceedings of the 12th FIEP European Congress  
ISBN 978-3-8325-4538-3 40.00 €  
283 Seiten, 2017

**Christian Wittenberg**

**Messung der Effizienz im deutschen sekundären Bildungswesen mittels Data Envelopment Analysis**

ISBN 978-3-8325-4537-6 36.50 €  
216 Seiten, 2017

**Stefanie Schmitt-Bauer**

**Erfolg. Macht. Frau.**

Spurensuche nach Ursachen der Geschlechterdisparität in Leitungspositionen  
ISBN 978-3-8325-4511-6 46.00 €  
473 Seiten, 2017

**Susanne Bender (Hrsg.)**

**Über die Grenzen – Beyond Frontiers**

Bewegungsanalyse und angrenzende Gebiete – Movement Analysis and Related Fields  
ISBN 978-3-8325-4490-4 34.00 €  
189 Seiten, 2017  
eBOOK

**Stephan Zelewski, Matthias Klumpp, Naciye Akca (Hrsg.)**

**Hochschuleffizienz – konzeptionelle Herausforderungen und Lösungsansätze aus Sicht der betriebswirtschaftlichen Forschung**  
ISBN 978-3-8325-4479-9 79.00 €  
634 Seiten, 2017  
eBOOK

**Alfred Schreiber**

**Werktage im Niemandsland**

Aus dem Fahrtenbuch eines mathematischen Grenzgängers  
ISBN 978-3-8325-4379-2 36.00 €  
245 Seiten, 2017  
eBOOK

**Stefanie Morgenroth (Hrsg.)**

**Social Support in schulischen Kontexten**

ISBN 978-3-8325-4031-9 34.00 €  
130 Seiten, 2017  
eBOOK

**Christian M. Stracke, Tatiana Shamarina-Heidenreich (Hrsg.)**

**The need for Change in Education**

Openness as Default?  
ISBN 978-3-8325-3960-3 38.00 €  
110 Seiten, 2015

**Otto Hansmann**

**Die Bildung des Menschen und des Menschengeschlechtes**

Eine herausfordernde Synopse vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart  
ISBN 978-3-8325-3819-4 24.00 €  
160 Seiten, 2014  
eBOOK

Renate von der Heyden

## **Ergotherapeutische Kompetenzen entwickeln**

Deskription eines ergotherapeutischen Kompetenzprofils zur Grundlegung einer Fachdidaktik Ergotherapie

ISBN 978-3-8325-3736-4 42.50 €  
420 Seiten, 2014

eBOOK

Alfred Schreiber

## **Didaktische Schriften zur Elementarmathematik**

ISBN 978-3-8325-3716-6 36.00 €  
264 Seiten, 2014

eBOOK

Tatiana Shamarina-Heidenreich, Alastair Creelman, Christian Stracke, Ulf-Daniel Ehlers (Hrsg.)

## **Changing the Trajectory**

Quality for Opening up Education  
ISBN 978-3-8325-3686-2 38.50 €  
250 Seiten, 2014

Ulrich von Knebel

## **Sprachbehindertenpädagogische Professionalität in der Inklusiven Schule? Fachgeschichtliche, administrative und professionalitätstheoretische Aspekte**

ISBN 978-3-8325-3526-1 14.90 €  
86 Seiten, 2013

Christian Stracke (Hrsg.)

## **Learning Innovations and Quality: "The Future of Digital Resources"**

ISBN 978-3-8325-3406-6 37.50 €  
259 Seiten, 2013

Robert Northoff

## **Inklusive Gemeinschaftsschule**

Ein diskursives Votum  
ISBN 978-3-8325-3268-0 14.90 €  
110 Seiten, 2012

Joachim König, Roswitha Sommer-Himmel

## **Familienzentren – Entwicklungsperspektiven, Standards und Evaluationsergebnisse**

ISBN 978-3-8325-3249-9 19.00 €  
160 Seiten, 2012

Susanne Heinicke

## **Aus Fehlern wird man klug**

Eine genetisch-didaktische Rekonstruktion des „Messfehlers“  
ISBN 978-3-8325-2987-1 68.00 €  
771 Seiten, 2012  
eBOOK

Winfried Schillinger

## **Gesundheitspädagogische Ansätze beim Prader-Willi-Syndrom**

Erhebungen zu gesundheitspädagogischen und verhaltensmodifikatorischen Interventionen zur Gewichtsreduktion und zur Lebenszufriedenheit – eine empirische Studie  
ISBN 978-3-8325-2931-4 37.00 €  
180 Seiten, 2011  
eBOOK

Magdalena Klinger

## **Pädagogischer Eros**

Erotik in Lehr-/Lernbeziehungen aus kontextanalytischer und ideengeschichtlicher Perspektive  
ISBN 978-3-8325-2923-9 44.50 €  
430 Seiten, 2011

Tanja Brandl, Roswitha Sommer-Himmel (Hrsg.)

## **Aus der Hochschule in die Praxis – Bildungsansätze im Kita-Alltag**

ISBN 978-3-8325-2837-9 19.00 €  
185 Seiten, 2011

Heike Renate Biermann

**Praxis des Mathematikunterrichts  
1750–1930. Längsschnittstudie zur  
Implementation und geschichtlichen  
Entwicklung des Mathematikunterrichts am  
Ratsgymnasium Bielefeld**

ISBN 978-3-8325-2509-5                      42.50 €  
408 Seiten, 2010

Sibylle Reinfried (Hrsg.)

**Schülervorstellungen und geographisches  
Lernen**

Aktuelle Conceptual-Change-Forschung und  
Stand der theoretischen Diskussion  
ISBN 978-3-8325-2443-2                      39.00 €  
216 Seiten, 2010

Jana Zehle

**Dropout in First Grade as an Indicator for  
Learning Difficulties in Ethiopian  
Government Primary Schools**

An investigation of intercultural and  
international comparative education for  
students with individual needs  
ISBN 978-3-8325-2439-5                      39.00 €  
402 Seiten, 2010

Stefan Timmermanns, Renate-Berenike  
Schmidt, Elisabeth Tuidier (Hrsg.)

**Vielfalt wagen**

Festschrift für Uwe Sielert  
ISBN 978-3-8325-2297-1                      34.00 €  
267 Seiten, 2009

Regine Richter, Karin Reiber (Hrsg.)

**Entwicklungslinien der Hochschuldidaktik –  
Ein Blick zurück nach vorn**

Beiträge zur Tübinger Tagung vom 29.11. bis  
01.12.2006  
ISBN 978-3-8325-1652-9                      29.00 €  
197 Seiten, 2007

Thomas Schut, Annette Boeger (Hrsg.)

**Erlebnispädagogik in der Schule: Methoden  
und Wirkung**

ISBN 978-3-8325-0946-0                      29.00 €  
170 Seiten, 2005

Manuela Welzel, Tobias Nohl, Anneliese  
Wellensiek (Hrsg.)

**Didaktik der Naturwissenschaften – Quo  
Vadis?**

ISBN 978-3-8325-0906-4                      39.00 €  
250 Seiten, 2005

Roland Reichenbach, Heiko Breit (Hrsg.)

**Skandal und politische Bildung**

Aspekte zu einer Theorie des politischen  
Gefühls  
ISBN 978-3-8325-0630-8                      29.00 €  
180 Seiten, 2005

Eine vollständige Übersicht über alle Publikationen, die  
im Logos Verlag Berlin seit 1996 erschienenen sind, finden  
Sie online unter der Rubrik «Programm» auf «[www.logos-verlag.de](http://www.logos-verlag.de)».



## Moral ist lehrbar!

Wie man moralisch-demokratische Fähigkeiten fördern und damit Gewalt, Betrug und Macht mindern kann

Georg Lind

Moral tut not! Aber welche Moral? Alle wollen das Gute, wie bereits Sokrates vor mehr als zwei tausend Jahren lehrte. Wir müssen sie nicht erst vermitteln. Aber oft mangelt es daran zu erkennen, was das Richtige ist, also an Moralkompetenz. Das bestätigt auch Linds Forschung. In diesem Buch zeigt er auf, was Moralkompetenz ist und wie wir sie effektiv und mit wenig Aufwand bei allen Menschen fördern können.

„Das definitive, forschungsbasierte Buch über Moralerziehung mit sehr brauchbaren Anwendungen für die pädagogische Praxis. Sehr empfehlenswert.“

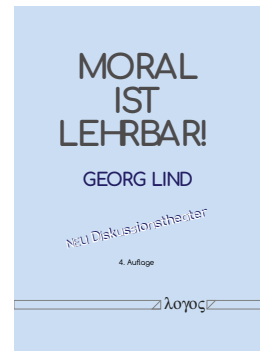
Dr. Herbert Walberg, Prof. em. für Pädagogik und Psychologie, Univ. of Illinois, Chicago

„Dr. Linds experimenteller und pädagogischer Zugang zur Moral ist weltweit einzigartig.“

Dr. Ewa Nowak, Prof. für Philosophie und Ethik, Universität Poznan

„Linds Beherrschung der Geschichte und Philosophie der Moral und der Moralerziehung sind offenkundig. Glücklicherweise schreibt er über die komplexen Probleme der Moral auf eine wunderbar klare und überzeugende Weise.“

Dr. Richard M. Felder, Prof. em. für Chemietechnik, North Carolina State University



ISBN 978-3-8325-4901-5

220 Seiten, 2019, 24.00€

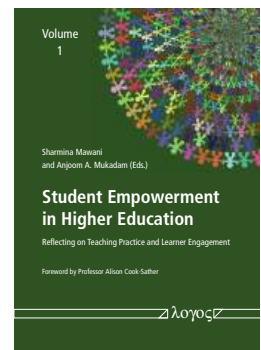
eBOOK

## Student Empowerment in Higher Education

Reflecting on Teaching Practice and Learner Engagement

Sharmina Mawani, Anjoom A. Mukadam (Hrsg.)

'Student Empowerment in Higher Education' brings together the accumulated knowledge and experience of many accomplished teachers and students from higher education institutions around the world, and has much to offer those who are engaged in higher education, as students, teachers or support staff. The authors offer personal reflections in teaching, learning, mentoring, assessment, hands-on activities, course design and student identities in higher education across the globe, supported by academic research and scholarship. Readers are provided with a window into tried and tested empowering practices in varying contexts, enabling them to see what works and what does not, alongside the challenges and possibilities. A distinctive feature of this book, and its paramount strength, is that it explores best practices in student empowerment, whilst reflecting on matters of teaching and learning that are familiar to students and teachers alike, and also explores practices in a variety of disciplines. The intention of these volumes, therefore, is not only to inform readers about the diverse learning and teaching approaches of the authors, but, most importantly, to facilitate processes of student empowerment and promote reflection on teaching and learning practices.



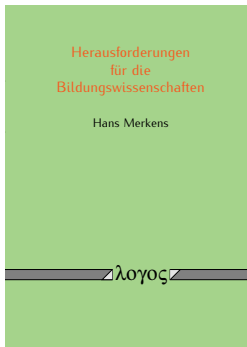
ISBN 978-3-8325-5089-9

558 Seiten in 2 Bänden,  
2020, 69.00€

eBOOK

## Herausforderungen für die Bildungswissenschaften

Hans Merkens



Die Bildungswissenschaften haben seit dem Beginn des 21. Jahrhunderts Konjunktur. Diese wurde ausgelöst durch das in Deutschland als negativ empfundene Abschneiden bei der von der OECD organisierten PISA-Untersuchung. Neben den seitdem wiederholt durchgeführten internationalen Vergleichsuntersuchungen der Kompetenzen von Schüler/innen, die hier nicht diskutiert werden, sind insbesondere zwei Themen bearbeitet worden: Lehrerbildungsforschung und Bildungsgerechtigkeit. Bei der Lehrerbildungsforschung stand vor allem die Expertise in den Bildungswissenschaften im Fokus, bei der Bildungsgerechtigkeit waren Leistungs- und Verteilungsgerechtigkeit wiederkehrende Themen. Im Band werden für die Lehrerbildungsforschung die bisher unbefriedigenden Ergebnisse dargestellt, für die Bildungsgerechtigkeit wird der Blick darauf gerichtet, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssten, damit die Leistungserbringung in den Schulen bzw. im Bildungssystem angemessen überprüft werden kann. Das ist ein Aspekt, der bisher nicht im Fokus gestanden hat, wenn in den Bildungswissenschaften über Bildungsgerechtigkeit verhandelt wurde.

ISBN 978-3-8325-5333-3

148 Seiten, 2021, **24.00€**

eBOOK

---

## Als der Krieg ins Klassenzimmer kam

Die Wilhelmsburger Kinderzeichnungen aus dem Ersten Weltkrieg. Geschichte und Vermittlung

Anabel Drolshagen



Auf dem Dachboden des Museums Elbinsel Wilhelmsburg wurde im Jahr 2012 in einer hölzernen Truhe eine beschriftete Mappe gefunden, die eine Sammlung von 353 historischen Kinderzeichnungen aus den frühen Jahren des Ersten Weltkrieges enthielt. Diese fast verlorene und bis zu diesem Zufallsfund gänzlich vergessene Sammlung wird nun mit dem kulturellen Bewusstsein des 21. Jahrhunderts wahrgenommen und erforscht. Auf den ersten Blick entsteht aufgrund der Lebendigkeit der gezeichneten Szenarien der Anschein, dass die Kinder die Geschehnisse des Kriegs am eigenen Leib erfuhren und die Bombardements spürten, obwohl sie fernab von der Front lebten. Hierbei war das kindliche Bestreben vorwiegend an den inhaltlichen Darstellungsformen und weniger an der Komposition selbst interessiert. Die einzigartigen, authentischen Dokumente sind wichtige Ausdrucksformen für die Wahrnehmung des damaligen Lebens, spiegeln darüber hinaus ein differenziertes Spektrum des Kriegsschulsystems und indoktriniertes Lehrziele der Propagandabestrebungen wider.

ISBN 978-3-8325-5783-6

443 Seiten, 2024, **79.00€**

## Professionelle Kompetenz von Lehrkräften der Chemie und Physik

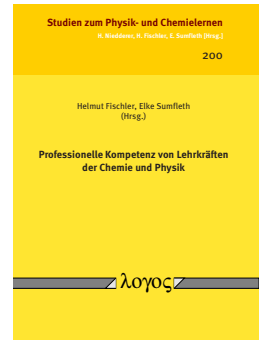
Studien zum Physik- und Chemielernen, Bd. 200

Helmut Fischler, Elke Sumfleth (Hrsg.)

„Was kennzeichnet die gute Lehrkraft?“ Diese Frage, Titel des ersten Artikels dieser Sammlung, steht im Mittelpunkt aller Beiträge in diesem Band. Professionelle Kompetenz ist durchgehend das Merkmal, das als wichtige Bedingung für den Erfolg einer Lehrkraft gilt. Aber was sind die bedeutsamsten Komponenten dieser Kompetenz? In mehreren Artikeln wird berichtet, welche Erkenntnisse die fachdidaktische Forschung zu diesen Fragen bisher gewonnen hat.

Zunächst wird ein Überblick über die aktuellen Forschungsrichtungen vor dem Hintergrund der bisherigen Anstrengungen zur Beantwortung der obigen Frage gegeben. In einem umfangreicheren Abschnitt konzentrieren sich mehrere Autoren auf die Frage, welche Modellierung professioneller Kompetenz aufgrund der vorliegenden Forschungsergebnisse als angemessen betrachtet werden kann.

Möglichkeiten der Integration bedeutsamer Unterrichtshandlungen von Lehrkräften in ein Kompetenzmodell werden in einem weiteren Abschnitt erörtert. Vor dem Hintergrund der inhaltlich sehr breit angelegten Ausbildung von Sachunterrichtslehrkräften für die Primarstufe spielt die naturwissenschaftsorientierte professionelle Kompetenz der Lehrkräfte eine besondere Rolle. Berichte aus mehreren Forschungsprojekten beleuchten diesen Aspekt. Schließlich wird die Bedeutung professioneller Unterrichtswahrnehmung für die Kompetenz von Lehrkräften an Beispielen gezeigt.



ISBN 978-3-8325-4523-9  
262 Seiten, 2017, **34,00€**

## Biologiedidaktische Forschung: Schwerpunkte und Forschungsstände

BIOLOGIE lernen und lehren, Bd. 1

Philipp Schmiemann, Angela Sandmann (Hrsg.)

In der Reihe BIOLOGIE lernen und lehren werden biologiedidaktische Forschungsarbeiten zum Lernen und Lehren von Biologie veröffentlicht.

Der erste Band dieser Reihe führt in verschiedene biologiedidaktische Forschungsthemen ein und fasst den Forschungsstand zusammen. Ausgewiesene Biologiedidaktikerinnen und Biologiedidaktiker geben einen Überblick über aktuelle Ergebnisse und Erkenntnisse zum fachspezifischen Lernen in den vier Kompetenzbereichen Fachwissen, Erkenntnisgewinnung, Bewerten und Kommunikation. Weitere Beiträge nehmen aktuelle Trends in der Unterrichtsqualitätsforschung, in der Forschung zur Lehrprofessionalisierung und zur Lehrerfortbildung sowie zum kontextorientierten Lernen in der Biologie in den Blick. In den Beiträgen werden die Ergebnisse und Erkenntnisse der biologiedidaktischen Forschung theoretisch verankert, die methodischen Zugänge verdeutlicht sowie weiterhin bestehende Forschungsdesiderata und mögliche Anwendungsfelder aufgezeigt.

Als Sammelband gibt Band 1 einen Überblick über aktuelle Erkenntnisse biologiedidaktischer Forschung und zeigt Anwendungsbezüge auf. Er bietet damit eine aktuelle Zusammenschau des Standes biologiedidaktischer Forschung zu verschiedenen Schwerpunkten für angehende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, für Studierende sowie für interessierte Biologielehrkräfte in Ausbildung und Praxis.

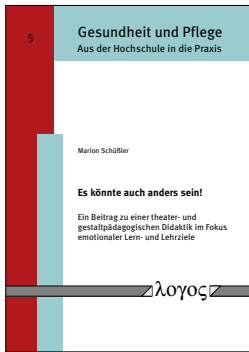


ISBN 978-3-8325-4355-6  
164 Seiten, 2016, **35,00€**  
**eBOOK**

## Pflegepädagogik / Pflegedidaktik. Ausgewählte Themen

Gesundheit und Pflege – Aus der Hochschule in die Praxis, Bd. 3

Marion Schüßler (Hrsg.)



ISBN 978-3-8325-4187-3

335 Seiten, 2016, **28,00€**

eBOOK

Ziel dieses Buches ist es, einen Überblick über verschiedene aktuell diskutierte Themen im Feld der Pflegepädagogik und Pflegedidaktik zu geben.

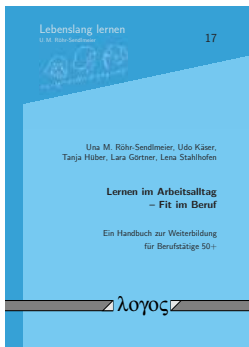
Inhaltlich werden das praxisorientierte Lernkonzept „Schülerinnen und Schüler leiten eine Station“ und seine möglichen Auswirkungen auf das Lernen und die praktische Tätigkeit der Lernenden behandelt. Das didaktisch-pädagogische Mittel der Praxisbegleitung in der Gesundheits- und Krankenpflege wird vorgestellt und unter dem Aspekt des Erlebens, besonders in Abgrenzung zur Praxisanleitung, diskutiert. Ferner wird untersucht, inwieweit sich Ansätze der Gestaltpädagogik in den Bayerischen Lehrplanrichtlinien für die Berufsfachschulen für Krankenpflege und Kinderkrankenpflege finden lassen und dazu angeregt, gestaltpädagogische Ansätze in die curriculare Ausarbeitung von Lernfeldern zu übertragen. Darüber hinaus wird der Frage nachgegangen, inwieweit sich die Methode des biografischen Schreibens zur Umsetzung des Salutogenese-Modells anwenden lässt und damit zur Förderung des Kohärenzgefühls beitragen kann. Die vier Pflegedidaktik-Modelle werden praxisorientiert und theoriebasiert beschrieben. Dies geschieht mit dem Ziel, einen Überblick zu geben und didaktische Konsequenzen abzuleiten.

## Lernen im Arbeitsalltag – Fit im Beruf

Ein Handbuch zur Weiterbildung für Berufstätige 50+

Lebenslang lernen, Bd. 17

Una M. Röhr-Sendlmeier, Udo Käser, Tanja Hüber, Lara Görtner, Lena Stahlhofen



ISBN 978-3-8325-4952-7

340 Seiten, 2019, **39,00€**

eBOOK

Der Anteil der Berufstätigen 50+ steigt kontinuierlich. Das Erfahrungswissen nimmt mit dem Alter zu, aber in der kognitiven Leistung, im Erleben der eigenen Kompetenz und Koordinationsfähigkeit werden häufig Einschränkungen spürbar. Der erlebte Stress im Arbeitsalltag steigt. Diesen Einbußen kann mit einem gezielten Training begegnet werden. Die Ergebnisse einer Kontrollgruppenstudie belegen die Wirksamkeit des Trainingsprogramms Fit im Beruf.

Das Buch vermittelt Basiswissen über individuelle Veränderungen im Prozess des Alterns, die die kognitive Leistungsfähigkeit sowie die Selbst- und Fremdwahrnehmung betreffen. Ferner werden unter dem Aspekt des Lernens im Erwachsenenalter das Thema Stress im Beruf und die Bedeutung von Expertise und Motivation behandelt. In detaillierten Manualen werden genaue Anleitungen zur Durchführung des Trainings mit vier Schwerpunkten gegeben:

- Die Kompetenzstärkung nimmt die individuellen Handlungsmöglichkeiten und Erfahrungen als Basis für zukünftige Problemlösungen in den Blick.
- Übungen zur Kognition und Metakognition vermitteln Strategien für eine gesteigerte geistige Leistungsfähigkeit.
- Die Stressbewältigung wird mithilfe von Entspannungsverfahren und aktiven Copingstrategien verbessert.
- Psychomotorische Übungen gewährleisten die individuelle Aktivierung für ein gesundes Ineinandergreifen der persönlichen, körperlichen und kognitiven Funktionsbereiche.

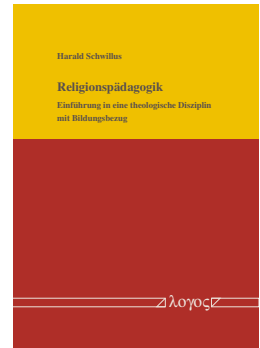
## Religionspädagogik

Einführung in eine theologische Disziplin mit Bildungsbezug

Harald Schwillus

Religionspädagogik ist als theologische Disziplin durch ihren Bildungs- und Adressatenbezug gekennzeichnet. Sie beschäftigt sich als Teildisziplin der Praktischen Theologie mit den grundsätzlichen Fragen nach den Bedingungen und Möglichkeiten religiöser Bildungs- und Kommunikationsprozesse. Sie kann somit als übergeordnete theoretische Grundlage für religiöse Kommunikation in kultureller Öffentlichkeit, Kirche und Schule verstanden werden.

Die vorliegende Einführung in die Religionspädagogik beschäftigt sich mit der Geschichte der christlichen Unterweisung und ihrer theoretischen Durchdringung, ihrer wissenschaftlichen Standortbestimmung und der gesellschaftlichen Situation, in die hinein heute religiöse Bildung und Kommunikation geschieht, sowie mit ihrer theologischen Begründung.



ISBN 978-3-8325-3966-5

180 Seiten, 2015, **22,00€**

## Spielorientierte Vermittlung von Sportspielen

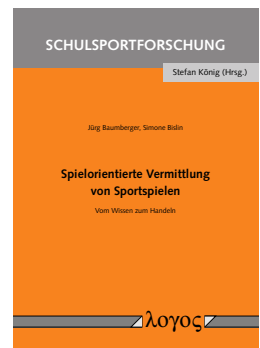
Vom Wissen zum Handeln

Schulsportforschung, Bd. 18

Jürg Baumberger, Simone Bislin

Die Sportwissenschaft favorisiert seit über 30 Jahren spielorientierte Methoden zur Vermittlung von Sportspielen, doch im sportunterrichtlichen Alltag dominiert nach wie vor eine Orientierung an der Technik. Die zentrale Frage ist, wie Lehrpersonen spielorientierte Methoden effektiv umsetzen können und welche professionelle Unterstützung sie dabei benötigen.

Ein Forschungsteam der Pädagogischen Hochschule Zürich hat ein Konzept für die Umsetzung der Spielmethode „Teaching Games for Understanding“ entwickelt und evaluiert. Die Studie untersucht, wie sich eine Orientierung am Spiel in der Unterrichtspraxis zeigt und unter welchen Bedingungen sie gelingen kann. Zu diesem Zweck wurde ein qualitatives Forschungsdesign mit Längsschnittcharakter und unter Verwendung von Interviews und Unterrichtsbeobachtungen angewendet. Die Ergebnisse verdeutlichen, dass die spielorientierte Vermittlung von Sportspielen bei Lehrpersonen gut ankommt und sich langfristig etablieren lässt. Diese Methode fördert nicht nur fachliche Ziele, sondern auch überfachliche Kompetenzen bei den Lernenden. Die größte Herausforderung für Lehrpersonen besteht darin, schülerorientiert zu unterrichten und echte Partizipation zu ermöglichen. Planungssicherheit, kognitiv aktivierende Lernaufgaben und Kooperation unter Lehrpersonen sind Schlüsselfaktoren für die erfolgreiche Umsetzung spielorientierter Vermittlungsmethoden.



ISBN 978-3-8325-5804-8

193 Seiten, 2024, **39,00€**

**eBOOK**

## Motive, Anreize und Einflussfaktoren für Open-Science-Praktiken

Ronny Röwert



ISBN 978-3-8325-5781-2  
270 Seiten, 2024, **59.50€**



Seit der Jahrtausendwende wird die etablierte wissenschaftliche Praxis durch die Idee von Open Science herausgefordert. Konkret geht es um fünf Formen einer veränderten wissenschaftlichen Praxis, die einen vereinfachten Zugang zu wissenschaftlicher Literatur (Open Access), wissenschaftlichen Daten (Open Data), Softwarecode (Open Source), forschungspraktischen Methoden (Open Methodology) sowie Begutachtungsprozessen (Open Peer Review) ermöglichen sollen. Nach mehr als zwei Jahrzehnten der Erprobung steht eine breite Umsetzung trotz enormer Erwartungen und wissenschaftspolitischer Förderprogramme noch aus.

Durch umfassende Studien mit Open-Science-Preisträger:innen werden Motivstrukturen, Verständnisse, Persönlichkeitsfaktoren, Sozialisations- und Sensibilisierungsprozesse sowie Rahmenbedingungen im Kontext von Open-Science-Praktiken rekonstruiert, die für die Verankerung von zentraler Bedeutung sind. Die Ergebnisse offenbaren komplexe Motivationslagen bei Wissenschaftler:innen und die Vielschichtigkeit von Open Science in der konkreten Praxis. Dies bietet den Wissenschaftsorganisationen und der Wissenschaftspolitik neue Ansätze zur Förderung von Open Science.

## Lernen und Verstehen

Ference Marton, Shirley Booth



ISBN 978-3-8325-3647-3  
340 Seiten, 2014, **19.80€**  
**eBOOK**

*Lernen und Verstehen* hat seine Wurzeln in einer mehr als 25jährigen Forschungspraxis zur Erfahrung des Lernens. Die ursprüngliche Forschungsgruppe um Ference Marton, Universität Göteborg, wollte mit ihrer Forschung der Frage auf den Grund gehen, warum manche Menschen erfolgreicher lernen als andere. Die bisherigen Erklärungen – verschiedene Intelligenz oder Motivation – schienen ihnen nicht befriedigend.

Zunächst werden Unterschiede im Erleben von Lernenden erläutert, nämlich ihrem Erleben der Lerninhalte, des Lernsinns und der Anforderungen der Lernsituationen. Indem dann ein theoretischer Rahmen für die Dynamik, durch die das Erleben der Lernenden sich verändert, entwickelt wird, führt das Buch die Leserin und den Leser nach und nach zu einer neuen Perspektive auf Lernen als solches.

Eine grundlegende Art des Lernens, so die These des Buches, lässt sich als die Veränderung der Art und Weise beschreiben, wie ein Individuum bestimmte Aspekte der Welt sieht, sie erfährt, mit ihnen in Verbindung tritt und sie versteht. Insbesondere die Fachdidaktiken können durch die Auseinandersetzung mit solchen Varianten der Gewährwerdung von Phänomenen Erkenntnisse über die Ausgangsbedingungen fachbezogener Lernprozesse gewinnen.

Der Forschungszugang, der hier entwickelt wird, um Lernen im Zusammenhang mit je bestimmten Themen, Inhalten und Phänomenen zu erfassen, ist die Phänomenographie. Der Text präsentiert die grundlegenden theoretischen Überlegungen unter detaillierter Bezugnahme auf die Ergebnisse empirischer Studien und erlaubt darüber hinaus einen Einblick in die Praxis phänomenographischer Forschung.

## MINT-Bildungswege in der Perspektive junger Frauen

Wissenschaftliche Begleitstudie zum Projekt helpING

Freja Kressdorf, Thorid Rabe, Alexander Winkler

Welche Zugänge zu MINT finden und wählen junge, naturwissenschaftlich interessierte Frauen, die sich am Übergang von Schule zu Studium oder Ausbildung befinden? Im Rahmen von drei Berufsorientierungsakademien des Projekts helpING erhielten Schülerinnen Einblicke in Berufs- und Studienbereiche zu Naturwissenschaften, Technik und IT, begegneten MINT-Rolle-Modellen und entwarfen im Team MINT-Lösungen für gesellschaftliche und ökologische Herausforderungen der Zukunft.

In diesem Band werden nun die Befunde der wissenschaftlichen Begleitforschung zu den Akademien vorgestellt. Mit Fragebogenerhebungen, Gruppendiskussionen und Interviews wurden Daten erhoben, die erlauben, die Perspektiven der jungen Frauen auf MINT als potenzielles Studien- und Berufsfeld detailliert zu beschreiben. Es zeigt sich einerseits das Potenzial der Akademien, MINT-interessierte junge Frauen zu adressieren und ihnen differenzierte Einblicke in MINT-Bereiche zu ermöglichen. Deutlich tritt aber auch zutage, wie facettenreich die Einflüsse auf Bildungswegentscheidungen sind. Die vermeintlich homogene Gruppe MINT-interessierter junger Frauen erweist sich bei genauerem Hinsehen als ausgesprochen divers.



ISBN 978-3-8325-5383-8

198 Seiten, 2022, 49.00€



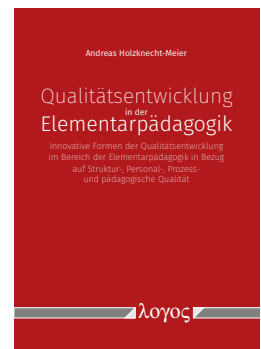
## Qualitätsentwicklung in der Elementarpädagogik

Innovative Formen der Qualitätsentwicklung im Bereich der Elementarpädagogik – in Bezug auf Struktur-, Personal-, Prozess- und pädagogische Qualität

Andreas Holzknrecht-Meier

Andreas Holzknrecht hat mit seiner Dissertation einen elementarpädagogischen Schwerpunkt für einen am interuniversitären Kolleg Graz/Seggau angebotenen Masterlehrgang (MEd) entwickelt, welcher für grundausbildete, erfahrene und engagierte PädagogInnen aus dem Elementarbereich zur Weiterbildung dienlich ist.

In den 22 Lernfeldern hat er dringliche Themenfelder ausgewählt, hat diese intensiv recherchiert und dabei aktuelle Quellen und Forschungserkenntnisse übersichtlich zusammengestellt. Eines seiner zentralen Anliegen ist die Vernetzung und das Zusammenführen von sich ergänzenden Ressourcen. Dieses Prinzip setzt er selbst auf sehr eindrückliche Art um. So verbindet er Wissen aus verschiedenen Regionen, geht auf unterschiedliche kommunale Gegebenheiten ein und somit auch auf die starke Heterogenität von Trägern. Gleichzeitig nutzt er Erkenntnisse aus der Soziologie, aus der Wirtschaft, aus der Arbeitsmedizin und aus der klassischen Kommunalentwicklung und verbindet diese mit den Gegebenheiten der Elementarpädagogik. Um dem Praxisbezug zu verstärken legt er häufig den Fokus auf konkrete Problemfelder in Österreich, liefert auch hier viel Hintergrundinformationen und beschreibt fast immer Projekte oder Modelle des Gelingens. Somit wird der Titel der Dissertation von Andreas Holzknrecht gleichzeitig Programm: Qualität in der Elementarpädagogik zu entwickeln.



ISBN 978-3-8325-5177-3

716 Seiten, 2020, 59.00€

## Reflektierte Handlungsfähigkeit in der Lehrer\*innenbildung

Leitbild, Konzepte und Projekte

Alexandra Krüger, Sarah Dannemann, Julia Gillen, Yvonne von Roux (Hrsg.)



ISBN 978-3-8325-4791-2  
297 Seiten, 2019, **39.00€**

Im Projekt „Leibniz-Prinzip“, das gefördert durch die Qualitätsoffensive Lehrerbildung seit 2015 in den Lehramtsstudiengängen der Leibniz Universität Hannover durchgeführt wird, stellt die Leitidee der Reflektierten Handlungsfähigkeit einen ganz wesentlichen Kristallisationspunkt dar. Doch durch welche Maßnahmen und Instrumente lässt sich eine solche Leitidee, die sich professionstheoretisch begründen lässt, auch konkret in den Lehramtsstudiengängen umsetzen und fördern?

Der vorliegende Sammelband versammelt zu dieser Frage die Perspektiven und Erfahrungen aus Bildungswissenschaften, Fachdidaktiken und Fachwissenschaften und setzt sie in ein konstruktives Verhältnis zueinander. Deutlich wird dabei, dass ausgehend von der Förderung von Reflektierter Handlungsfähigkeit in allen vier Schwerpunkten des Projektes hochschuldidaktisch innovative und inhaltlich anspruchsvolle Weiterentwicklungen der Studiengänge angestoßen wurden, die die Lehrerbildung am Standort Hannover nachhaltig befördern.

## Grundfragen der Gruppenpädagogik

Anregungen für die Entwicklung individueller „Grundsätze der Arbeit mit Gruppen“ aus der Sichtweise der Erwachsenenbildung

Sven Klaiber



ISBN 978-3-8325-5411-8  
158 Seiten, 2022, **24.00€**  
**eBOOK**

In unserem alltäglichen Leben finden wir uns in verschiedensten Situationen in Gruppen wieder: Bei der Arbeit, in der Schule, der Familie, beim Sport oder in der Freizeit können wir mehreren Gruppen angehören, in denen wir differenzierte Rollen einnehmen. Vor diesem Hintergrund erscheint es überraschend, dass Gruppenpädagogik, welche sich professionell mit diesem Thema befasst, gegenwärtig nur wenig Beachtung findet.

Der Autor beleuchtet das Fach Gruppenpädagogik aus einer erwachsenenpädagogischen Sichtweise, um einerseits dieses Fach weiterzuentwickeln und andererseits PädagogInnen, die als Verantwortliche mit Gruppen arbeiten, bei der Findung eigener Grundsätze der Arbeit mit Gruppen zu unterstützen.

Nach einer ersten Bestimmung des Konstruktes Gruppe und Gruppenpädagogik werden die Historie der Arbeit in Gruppen beleuchtet, aktuelle Anwendungsfelder skizziert sowie grundlegende Ansätze und Konzepte der Arbeit mit Gruppen vorgestellt. Im Anschluss wird anhand eines Beispiels expliziert, wie man aus den gesammelten Erkenntnissen Grundsätze für die individuelle Arbeit mit Gruppen ableiten kann.

Das Buch richtet an Dozierende und Studierende mit gruppenpädagogischem Interesse und an Menschen, die in ihrer Berufspraxis mit Gruppen arbeiten, beispielsweise im Bereich der Erwachsenenbildung und der sozialen Arbeit.

Foto: Jürgen van Buer





## INDIVIDUUM – ENTWICKLUNG – INSTITUTION

Hrsg.: Thomas Trautmann

ISSN 2364-2912

Die Reihe „Individuum – Entwicklung – Institution“ schlägt Brücken. Sie umfasst erziehungswissenschaftliche, psychologische und soziologische Arbeiten zur Kindheitsforschung, insbesondere zu höchst individuellen Formen und Strukturen von Aufwachsen und Entwicklung. Beschrieben wird Entwicklung, die unverwechselbar ist und sich in den Lebenswelten Familie, Institution (Kindergarten, Schule, Universität, Verein usw.) vollzieht bzw. dort medial verortet ist.

### Am Dienstag darf man nie auf's Klo!? oder: Ironie im Unterricht

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd.  
1

Lara Maschke

ISBN 978-3-8325-3932-0, 163 Seiten, 2015

32.00€

eBOOK

### Begabungsförderung am Gymnasium

Enrichment am Beispiel  
Lernentwicklungsblatt

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd.  
2

Thomas Trautmann (Hrsg.)

ISBN 978-3-8325-4086-9, 266 Seiten, 2015

39.80€

eBOOK

### „Vom Sichtbar Werden – Sichtbar Sein“

Divergentes Denken als Element  
ästhetischer Erfahrung und deren  
Verarbeitung im begabungsfördernden  
Unterricht – nachgezeichnet an einer  
weiblichen Viertklässlerin

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd.  
3

Thomas Trautmann, Mareike Brümmer

ISBN 978-3-8325-4217-7, 199 Seiten, 2016

34.50€

eBOOK

### Transitionen exemplarisch

Schulanfang, Klassenstufensprung,  
Schulartwechsel am Einzelfall

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd.  
4

Thomas Trautmann, Jule Brommer (Hrsg.)

ISBN 978-3-8325-4311-2, 478 Seiten, 2016

49.80€

eBOOK

### Einschulungspraxis von Zwillingen

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd.  
5

Christin Ihde, Thomas Trautmann

ISBN 978-3-8325-4468-3, 213 Seiten, 2017

35.50€

eBOOK

### Prozesse beim gemeinsamen Lernen aus der Sicht von Schülerinnen und Schülern

Eine Studie im jahrgangsübergreifenden  
Unterricht einer Grundschule

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd.  
6

Nina Brück

ISBN 978-3-8325-4611-3, 440 Seiten, 2018

49.50€

eBOOK

## Authentizität multiperspektivisch

Näherung an eine komplizierte Dimension pädagogischen Handelns

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd. 7

Lara Maschke

ISBN 978-3-8325-4584-0, 330 Seiten, 2019

44.00€



Authentizität hat Konjunktur. Der Begriff vereint Sehnsüchte, Lebensvorstellungen, Entwicklungswünsche. Authentisch sein – das scheint das Ziel vieler Menschen zu sein. Doch was bedeutet das eigentlich – authentisch zu sein? Schauen wir etwas genauer hinter die Kulissen, stellen wir schnell fest, dass der Begriff genauso klar wie unklar zu sein scheint. Wissen wir eigentlich wirklich, was „authentisch sein“ bedeutet?

Dieses Buch versucht, das Desiderat der multiperspek-

tivischen Begriffsannäherung zu schließen und genau dies anzugehen. Dazu werden unterschiedliche Disziplinen und ihr Blick auf den Begriff bemüht. Verhandelt wird das Konstrukt der Authentizität als Dimension pädagogischen Handelns. Denn ist ein authentisches Lehrerhandeln nicht gerade hier besonders wichtig? Oder gerade nicht? Begeben Sie sich selbst in die Tiefe der Begriffsdimensionen und finden Sie heraus, welche Rolle das Konstrukt für Sie selbst als Lehrperson und/oder Pädagogin/Pädagoge spielt.

## Das Bild über Schule und schulisches Lernen von Schulanfängern

Eine Interviewstudie zu schulischen Konzepten von Vorschulkindern

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd. 8

Isabelle Kasanmascheff

ISBN 978-3-8325-4845-2, 353 Seiten, 2019

42.00€

eBOOK

„In der Schule, da muss man immer leise sein und still sitzen.“

Was wissen und denken unsere SchulanfängerInnen über Schule, wenn sie eingeschult werden? Die vorliegende Forschungsarbeit widmet sich Präkonzepten von Vorschulkindern über den von ihnen zukünftig besuchten Lern- und Lebensort Schule. In der im mixed-methods Design angelegten Studie, stehen zentral die Ergebnisse von material- und bildgestützten Interviews von SchulanfängerInnen im Fokus. Wie stellen sich Schulanfänger Lerninhalte und -prozesse im schuli-

schen Kontext vor? Welche weiteren Aktivitäten ordnen sie dem schulischen Kontext zu und was passiert eigentlich, wenn man etwas noch nicht richtig beherrscht? Der vorliegende Forschungsband gibt Antwort auf diese und weitere Fragen rund um das Thema „Konzepte zu Schule und Lernen aus Sicht von Vorschulkindern“. Darüberhinaus vermittelt die Studie erste Erkenntnisse über die Genese dieser Präkonzepte und den Einfluss durch Familie, Peers, Medien und weitere Quellen auf kindliche Perspektiven in Bezug auf den eigenen Schuleintritt.

## Vom Fall zu(m) Fall

Qualitative Transitionsforschung mit Kindern in schwierigen Lebenslagen

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd. 9

Thomas Trautmann, Marielle Micha, Lara Maschke (Hrsg.)

ISBN 978-3-8325-4821-6, 292 Seiten, 2019

46.00€

eBOOK

„Also in der Grundschule waren die Menschen glücklicher, dort war es fröhlicher [...]“. „Durch das Silencium im Gymnasium konnte ich mich gut konzentrieren [...]“

So, oder auch ganz anders lauten Aussagen von Kindern, die sich in der Übergangsphase von der Grund- in die weiterführende Schule befinden. Dieser eminent wichtige Umbruch im Leben von Schülerinnen und Schülern hat nicht selten Auswirkungen auf Selbstkonzepte, Schuleinstellungen und die eigene Widerstandsfähigkeit. Wenn Kinder aus problematischen Lebensverhältnissen kommen, haben sie im System Schu-

le häufig das Nachsehen – auch, wenn sie eigentlich das Potential für einen höheren Bildungsabschluss mitbringen. Im Hamburger Projekt WEICHENSTELLUNG für Viertklässler der ZEIT-Stiftung werden solche Kinder, die sich in der sensiblen Phase des erwähnten Übergangs befinden, von studentischen Mentorinnen und Mentoren begleitet. Die Beiträge dokumentieren die Einzigartigkeit jeder einzelnen kindlichen Bildungsbiografie. Sie machen individuell erlebte Transitionserfahrungen sichtbar und leisten einen ganz neuen Blick auf die Zugriffe von Kindheitsforschung.

## Zur Unterstützung des Strebens nach Erkenntnis und Selbstständigkeit hoch begabter Grundschulkindern in außerschulischen naturwissenschaftlichen Lernkontexten

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd. 10

Marcus Bohn

ISBN 978-3-8325-5092-9, 361 Seiten, 2020

47.50€



Begabte zu fördern bedeutet ihre Motivation zu unterstützen. Hoch begabte Kinder benötigen Unterstützung, um ihr tatsächliches Potenzial und ihre Persönlichkeit vollständig entfalten zu können. Dies steht mittlerweile sowohl bildungspolitisch als auch im wissenschaftlichen Diskurs ebenso außer Frage, wie die Tatsache dass eine solche Unterstützung auch außerhalb der Schule beispielsweise in Akademien stattfinden kann und soll.

Was aber genau ist es, das die hoch begabten Kinder in diesen Kontexten dazu bewegt, sich anhaltend mit einer Sache zu beschäftigen? Dieser Frage widmet sich das vorliegende Buch, indem es das basale Bedürfnis eines jeden Kindes nach Erkenntnisgewinn und Selbst-

ständigkeitsentwicklung in den Fokus rückt. Es werden die Bedingungen auf Seiten der Lehrperson und der Lernumgebung beleuchtet, die dafür zuständig sind, das motivationale Verhalten hoch begabter Grundschulkindern zu unterstützen und aufrechtzuerhalten. Ein genauer Blick richtet sich dabei auf die situativen Interaktionen von Lehrperson und Kind innerhalb der Auseinandersetzung mit naturwissenschaftlichen Phänomenen und Sachverhalten. Dieser Blick verdeutlicht letztlich, welche konkreten Verhaltensweisen seitens der Lehrperson und Ausgestaltungen der Lernumgebung es sind, die das hoch begabte Kind dabei unterstützen, sich dauerhaft mit einem Lerngegenstand auseinanderzusetzen.

## Aspekte der Handlungskompetenz von Begabungsfördernden im Kontext der außerschulischen Förderung hochbegabter Grundschul Kinder

Impulse für die Entwicklung von Fortbildungsangeboten

Individuum – Entwicklung – Institution, Bd. 11

**Nanni Kaiser**

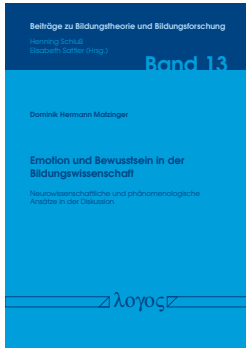
ISBN 978-3-8325-5392-0, 383 Seiten, 2021

58.50€



„Auf den Lehrer kommt es an!“ Das Postulat des neuseeländischen Bildungsforschers John Hattie stellt die Kompetenzen aller Lehrenden in den Fokus. So erfordert auch die professionelle Förderung von hochbegabten Kindern kompetentes Handeln der pädagogischen Kräfte, um eine verbesserte Potenzialentwicklung und eine komplexe individuelle Förderung der Kinder zu verwirklichen. Doch über welche Handlungskompetenz müssen Begabungsfördernde verfügen, um dieses Ziel zu erreichen?

Dieser Frage widmet sich das vorliegende Buch, indem es sich mit Herausforderungen und Grenzen der Handlungskompetenz von Begabungsfördernden bei Planung und Gestaltung von Lernumgebungen an einer außerschulischen Institution, einer Kinderakademie, auseinandersetzt. Aspekte der Handlungskompetenz werden auf der Basis der Selbsteinschätzung der Begabungsfördernden beleuchtet. Fortbildungsbedarf, Beziehungsgestaltung, Selbstkompetenzförderung und Feedbackkultur sowie das Verständnis und die Haltung von und zur Hochbegabung und ihrem Einfluss auf die Hochbegabungsförderung stehen im Mittelpunkt der Betrachtung.



## BEITRÄGE ZU BILDUNGSTHEORIE UND BILDUNGSFORSCHUNG

Hrsg.: Henning Schluß und Elisabeth Sattler  
ISSN 2364-4249

### **Fremdes und Anderes in der Bildungstheorie Wilhelm von Humboldts**

Beiträge zu Bildungstheorie und  
Bildungsforschung, Bd. 1

**Christina Schlesinger**

ISBN 978-3-8325-3952-8, 108 Seiten, 2015

33.50€

**eBOOK**

### **Selbstbestimmtes Subjekt?**

Über Fördermöglichkeiten und  
Gefährdungen menschlicher  
Selbstbestimmung nach Immanuel Kant

Beiträge zu Bildungstheorie und  
Bildungsforschung, Bd. 2

**Manfred Wiedner**

ISBN 978-3-8325-4063-0, 140 Seiten, 2015

34.50€

### **Bullying als kinderrechteverletzende Praxis – Ein Vergleich der österreichischen und finnischen Anti-Bullying-Strategien**

Beiträge zu Bildungstheorie und  
Bildungsforschung, Bd. 3

**Antonia Paljakka**

ISBN 978-3-8325-4637-3, 139 Seiten, 2017

37.00€

**eBOOK**

### **Der Diskurs um die Konkurrenzgesellschaft in Theorie und Praxis**

Beiträge zu Bildungstheorie und  
Bildungsforschung, Bd. 4

**Kim Dusch, Katharina Gredler**

ISBN 978-3-8325-4664-9, 137 Seiten, 2018

34.50€

**eBOOK**

### **Transition Kindergarten – Grundschule**

Beiträge zu Bildungstheorie und  
Bildungsforschung, Bd. 5

**Tamara Peer**

ISBN 978-3-8325-4687-8, 176 Seiten, 2018

40.00€

**eBOOK**

### **Herkunftsbedingte Bildungsdisparität an der Wiener Grundschule**

Beiträge zu Bildungstheorie und  
Bildungsforschung, Bd. 6

**Sandra Matschnigg-Peer**

ISBN 978-3-8325-4688-5, 113 Seiten, 2018

39.50€

**eBOOK**

## Kindliche Mehrsprachigkeit in Bildungsinstitutionen zwischen Wert und Abwertung – Eine Fallstudie am Exempel einer burgenländischen Volksschule

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 7

Jasmin Mersits

ISBN 978-3-8325-4693-9, 263 Seiten, 2018

38.50€

eBOOK

Den Gegenstand dieses Werkes stellt der Umgang mit kindlicher Sprachenvielfalt innerhalb des österreichischen Schulsystems dar. Es soll ein Einblick in den Umgang mit Heterogenität innerhalb pädagogischer Praxis ermöglichen, vorhandene Machtstrukturen und Me-

chanismen beleuchtet und die Eingebundenheit der einzelnen AkteurInnen reflektiert werden. Im Fokus liegen das Sichtbarmachen des Zugestehens von Wertschätzung bzw. das Aufzeigen von Geringschätzung im Hinblick auf eine multilinguale SchülerInnenschaft.

## The Role of Education in Societal Development

A Comparative Study of Paulo Freire's and John Dewey's Selected Works

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 8

Maria-Nefeli Oikonomou

ISBN 978-3-8325-4765-3, 102 Seiten, 2018

33.50€

eBOOK

This book examines the educational theories of John Dewey, a US-American philosopher and educator of the early 20th century, and Paulo Freire, a Brazilian pedagogue of the late 20th century and founder of the field of critical pedagogy. It attempts to draw connections between their societal and educational concepts. The focus of attention lies on the contribution of education to the development of society, as it is analyzed in their works *Democracy and Education*, and *Pedagogy of the Oppressed*. The aim is to present in a compara-

tive way a) their perception of society in its historical and cultural context, b) their idea of society to which they aspire, and c) their conception of education as a response to societal conditions and as an instrument for achieving their societal idea. The hermeneutical examination of their educational theories proves that although they have lived under different historical and cultural contexts, they both highlighted the social dimension of education and its contribution to the formation of a democratic and humane society.

## „Geflüchtete und Smartphones“ im medialen Diskurs

Eine Analyse der symbolischen Repräsentationen von Macht(-verhältnissen)

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 9

Livia Ramos

ISBN 978-3-8325-4787-5, 121 Seiten, 2018

34.00€

eBOOK

Wer spricht wie über wen? Im Sommer 2015 erreichten tausende Flucht-migrierende die europäischen Grenzen. Die Tatsache, dass viele in Westeuropa ankommende Geflüchtete Smartphones mit sich führten hat in Teilen der deutschen und österreichischen Bevölkerung für Empörung gesorgt. Daraufhin erschienen Artikel über die Gründe für den Besitz und die Benutzung von Smartphones außerhalb Europas und im Zusammenhang mit Flucht. Jene Artikel spiegeln die

in diesem Buch aufgeworfenen Problematiken wider. Im Diskurs ‚Geflüchtete und Smartphones‘ kann ein Spannungsverhältnis zwischen ‚Eigenem‘ und ‚Fremdem‘, erkannt werden, ein Verhältnis, das ohnehin von Diskriminierung und „kulturellem Rassismus“ charakterisiert ist.

Ausgehend von der These, dass der Smartphonebesitz von den Neuankommenden die imaginierte Gren-

ze zwischen ‚Wir‘ und ‚Nicht-Wir‘ ins Wanken bringen lässt, werden die aus dem Diskurs zu entnehmenden Versuche diese Grenze zu (de)stabilisieren in deren Ambivalenz hervorgehoben. Die gleichzeitige Solidarisierung mit und Rassifizierung von Geflohenen tritt in den Vordergrund und im Zuge dessen kann die Art und Weise in der über den/die Andere(n) gesprochen wird zum Gegenstand der Reflexion gemacht werden.

risierung mit und Rassifizierung von Geflohenen tritt in den Vordergrund und im Zuge dessen kann die Art und Weise in der über den/die Andere(n) gesprochen wird zum Gegenstand der Reflexion gemacht werden.

## Widersprechen in vereinnahmenden Verhältnissen

Eine Untersuchung zur Möglichkeit bildungstheoretischer Einsprüche innerhalb der und gegen die gegenwärtigen hochschulpolitischen Entwicklungen in Anschluss an die machtkritischen Arbeiten Foucaults

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 10

Katharina Danner

ISBN 978-3-8325-4835-3, 219 Seiten, 2019

37.00€



Seit geraumer Zeit sehen sich die öffentlichen Universitäten des deutschsprachigen Raumes weitreichenden Veränderungen gegenüber stehen. Die zunehmenden Bestrebungen, etwa das Verhältnis staatlicher Trägerschaft neu zu definieren, die Finanzierung an leistungsbezogene Kriterien zu binden oder Hochschulen verstärkt in ihrer Bedeutung für den nationalen Wirtschaftsstandort zu perspektivieren, verweisen aber auch auf Veränderungen politischer Selbstverständnisse, die über das Feld der Universitäten hinaus zu reichen scheinen. Als besondere Konsequenz und Herausforderung wird in der Vielzahl von wissenschaftlichen Beiträgen zu diesem postulierten neuen Selbstverständnis immer wieder die Frage der Möglichkeit von Kritik in und an diesen Verhältnissen aufgeworfen – sei es doch gerade ein Spezifikum der gegenwärtigen

Entwicklungen, Kritik als Notwendigkeit zugunsten beständiger Innovation mit in die zu kritisierenden Strukturen aufzunehmen und sie damit zu immunisieren. Und auch der traditionelle Bildungsbegriff würde immer stärker in die Anforderungen des modernen Unternehmer\*innentums übersetzt und so seinem kritischen Potential beraubt: Von der Mündigkeit zur unternehmerischen Eigeninitiative sei es schließlich nicht weit. Ob und wie angesichts dieser Rahmenbedingungen kritische Einsätze denkbar sind, die sich dennoch als Absetzbewegung verstehen und ob das schillernde Verhältnis von Macht und Kritik bei Foucault etwas zur Beantwortung dieser Frage – und damit letztendlich zur Kritik an gegenwärtigen hochschulpolitischen Verhältnissen – beitragen kann, ist Gegenstand dieser Arbeit.

## The Discontinuous Learning Journey

The Hero's Journey as a Discontinuous Learning Metaphor

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 11

Felix Penzias

ISBN 978-3-8325-4855-1, 169 Seiten, 2019

35.50€

This book relates two domains to each other via metaphor. One is the theoretical conception of discontinuous learning experiences from the philosophy of education. The other domain is a certain literary genre called the Hero's Journey, that stands as a model and analysis tool for the construction of what counts as a 'good' story. The combination of these two areas comes from the underlying assumption in this book, that what fascinates people about a story are the connections they make to their own learning experiences. This specifically addresses learning experiences where people are confronted with unexpected difficulties.

Therefore it is important to describe what counts as 'good' story criteria, as well as to problematize how to suggest a model for a process, that is per definition unpredictable. Seeking the possible solution via metaphor means to also take a closer look on the concept of metaphor in general and to put the idea of metaphorical methodology up for discussion in philosophical scientific context. This is accompanied with the insight, that the concept of understanding metaphor holds many parallels to the conception of discontinuous learning experiences, enabling new perspectives on the topic as the usual ones.

## Der Zugang zu elementarpädagogischen Einrichtungen in Wien

Eine Bestandsaufnahme

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 12

**Nazime Öztürk**

ISBN 978-3-8325-4936-7, 106 Seiten, 2019

33.00€

**eBOOK**

Bessere Startchancen für alle Kinder oder „Bildung für alle“ sind beliebte Semantiken im bildungspolitischen Diskurs. So wird etwa der quantitative Ausbau elementarpädagogischer Einrichtungen mit der Ermöglichung gesellschaftsweiter Zugänge oder der Kompensation ungleicher Voraussetzungen assoziiert. An dieser Stelle drängt sich die Frage auf, wie im Einzelnen

Zugangskriterien zu Kindergärten aussehen und von relevanten AkteurInnen erlebt werden. Die vorliegende Studie rückt genau diese Frage ins Zentrum und untersucht Zugangskriterien und -prozesse zu elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen in Wien, welche sich vorteilhaft oder restriktiv auf individuelle Bildungsverläufe auswirken können.

## Emotion und Bewusstsein in der Bildungswissenschaft

Neurowissenschaftliche und phänomenologische Ansätze in der Diskussion

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 13

**Dominik Hermann Matzinger**

ISBN 978-3-8325-5006-6, 85 Seiten, 2019

32.50€

**eBOOK**

Der bildungswissenschaftliche Diskurs wird in den letzten Jahren immer stärker von der Neurowissenschaft beeinflusst. Neben Arbeiten über ‚hirngerechtes‘ Lernen und ‚neurodidaktischen‘ Konzepten werden auch traditionell philosophische Themenbereiche von diesem Theorieimport vereinnahmt: so etwa jene des menschlichen Bewusstseins und der Emotionalität. Gegenstand dieser Arbeit ist einerseits eine kritische Auseinandersetzung mit den neurowissenschaftlichen Theorien des Bewusstseins und der Emotion von Antonio Damasio sowie deren pädagogischer Rezeption; andererseits werden die Theorien Jean-Paul Sartres vorgestellt und in Kontrast zu jenen Damasio

gestellt. Es wird gezeigt, inwiefern Sartres phänomenologische resp. existenzialistische Perspektive Aspekte berücksichtigen kann, die der neurowissenschaftlichen konstitutiv entzogen bleiben. Während bei Damasio und seinen bildungswissenschaftlichen Apologeten die bloße Anpassung an das Gegebene im Zentrum steht und sich eine Tendenz zu biologistischem Denken zeigt, lassen sich mit Sartre eine Überschreitung des Gegebenen und die Möglichkeit, sich selbst frei zu entwerfen, denken. Auf der anderen Seite erlaubt der neurowissenschaftliche Blick eine kritische Auseinandersetzung mit Schwächen der sartreschen Philosophie.

## Bildungsräume als Schlachtfeld

Zum Verhältnis von Raum und dem Kampf um Anerkennung

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 14

**Johanna Klär**

ISBN 978-3-8325-5118-6, 93 Seiten, 2020

32.50€

Raum, begriffen als soziales Konstrukt, hat eine anerkennende oder missachtende Wirkung und ist somit Teil des Kampfes um Anerkennung zwischen den Menschen – so lautet die These dieser Arbeit. In einem ersten Zugang wird, mit Bezugnahme auf Otto Friedrich Bollnow, die individuell verschiedene

Raumwirkung als von den Erlebnissen und Erfahrungen des einzelnen Menschen abhängig beschrieben. Ein zweiter Zugang betrachtet dazu die gesellschaftlichen (Macht)Strukturen von Räumen, welche dieses Raumerleben unterstützen. In einem dritten Zugang wird die Raumwirkung mit der Wirkung von

Sprache in Humboldts Sprachtheorie verglichen und als medial vermittelndes Element beschrieben. Die Arbeit widmet sich dann dem Diskurs um Anerkennung, welche letztlich als situationspezifische Adressierung beschrieben wird. Es lässt sich in der Verbindung der Theorien feststellen, dass die Annahme eines Anerkennungsgebenden oder -verwehrenden Raum-

es das Phänomen weniger gut darstellt, als umgekehrt von einer räumlichen Dimension der Anerkennung auszugehen. Damit sind die verschiedenen Strukturen, die dem Raum seine Wirkung geben, als Ausdrucksformen von Anerkennungsbeziehungen zu lesen. Ausblickartig wird die Bedeutung dieser Erkenntnisse für die Bildungspraxis besprochen.

## **Bildung als freie Selbsttätigkeit oder staatliche Schulorganisation?**

Der Bruch in Wilhelm von Humboldts Gesamtwerk – eine historische Kontextanalyse

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 15

**Martin Pachner**

ISBN 978-3-8325-5124-7, 177 Seiten, 2020

38.50€

**eBOOK**

Wilhelm von Humboldt, der große staatliche Bildungsreformer, der andererseits jede Einflussnahme des Staates im Bereich des Schulsystems ablehnte?

Bisher wurde diese Kontroverse im Gesamtwerk Humboldts oftmals zugunsten harmonistischer Interpretationen verdeckt, von anderen Autoren je nach Interessenslage in unterschiedlicher Art und Weise zu erklären versucht. In der vorliegenden Arbeit wird dieser zentralen Thematik für das Verständnis der Werke Wilhelm von Humboldts mit dem neuartigen For-

schungsansatz der historischen Kontextanalyse nach Alfred Langewand nachgegangen, um Humboldts bildungstheoretisch bedeutsame Werke, Briefe und Dokumente wieder mit ihrem ursprünglichen geschichtlichen Zusammenhang zu vereinen. Dadurch gelingt es eine historisch fundierte Interpretationsgrundlage zu schaffen, die nicht nur geeignet ist den Bruch im Humboldt'schen Denken zu erklären, sondern auch die Person Wilhelm von Humboldt in einem neuen Licht erscheinen lässt.

## **Im Spannungsfeld zwischen Unterstützung und Kontrolle – Pädagogische Fachberatung im Kindergarten**

Konzeptionelle Reflexionen und empirische Erhebung am Beispiel von „Kinder in Wien“ (KIWI)

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 16

**Sabine Kickingner**

ISBN 978-3-8325-5223-7, 157 Seiten, 2021

41.50€

**eBOOK**

Im vorliegenden Fachbuch erfolgt zum einen eine systematische Auseinandersetzung mit dem Begriff der Beratung sowie der Fachberatung im bildungswissenschaftlichen Diskurs und zum anderen eine Zusammenschau diverser Konzeptionierungen zum Berufsfeld pädagogische Fachberatung im Bereich der Elementarpädagogik. Der Fokus liegt in diesem Kontext sowohl auf theoretischen als auch auf empirischen Erkenntnissen zur pädagogischen Fachberatung. Möglichkeiten der Professionalisierung des Berufsfeldes, ihren Rollen, etwaigen Herausforderungen und dem sich daraus ergebenden Spannungsfeld zwischen Unterstützung und Kontrolle, in welchem sich Fachberater\*innen kontinuierlich bewegen. Vor diesem Hintergrund wurde bei dem Träger „Kinder in

Wien“ eine empirische Untersuchung mittels Online-Befragung durchgeführt, welche die Zusammenarbeit zwischen Pädagog\*innen und pädagogischen Fachberater\*innen in den Blick nimmt. Das Fachbuch basiert daher wesentlich auf den Ergebnissen der quantitativen Befragung und damit einhergehend auf den persönlichen Einschätzungen und Wahrnehmungen von Pädagog\*innen bei KIWI, die im regelmäßigen Kontakt mit ihrer zuständigen pädagogischen Fachberatung stehen. Aus den gewonnenen Daten der Erhebung bei „Kinder in Wien“ können Folgerungen abgeleitet werden, welche für die Weiterentwicklung pädagogischer Fachberatung bei „Kinder in Wien“ relevant sind.

## Wie wirkt Wirklichkeit wirklich? Die gesellschaftliche Konstruktion von ‚Hochbegabung‘

Eine soziokonstruktivistische Perspektive auf eine Zuschreibung

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 17

**Laura Jacqué**

ISBN 978-3-8325-5298-5, 208 Seiten, 2021

53.00€

Der Begriff „Hochbegabung“ hat sowohl in Bildungswissenschaft als auch -praxis Konjunktur. Menschen werden auf unterschiedliche Weisen nach ihrem – vor allem kognitiven – Potenzial mit dem Etikett „hochbegabt“ gelabelt. Menschliche Vielfalt wird so in vermeintlich einheitliche Cluster gefasst, wodurch unter anderem Leistung und Bildungserfolg der Gelabelten optimiert, nicht zuletzt aber auch ihre Mitmenschen entlastet werden sollen. Mit dem Label gehen implizite und explizite Erwartungshaltungen einher, welche unterschiedliche Wirkungen auf die Betroffenen und

ihre Umfeld haben.

Wie aber kommt das Label „Hochbegabung“ zustande und welchen (Mehr-)Wert kann es für Gelabelte und Gesellschaft haben? Anders gefragt: Inwieweit ist es eine gesellschaftliche Konstruktion und was bedeutet das für Bildungswissenschaft und -praxis?

Es zeigt sich deutlich: Ein differenziertes und (selbst-)kritisches Denken und Handeln in Bezug auf Labels in Bildungskontexten ist kein Luxus, sondern Notwendigkeit.

## Sexualpädagogik an österreichischen Schulen

Der Grundsatzlerlass Sexualpädagogik in Lehrmaterialien

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 18

**Nathalie Fichtberger**

ISBN 978-3-8325-5794-2, 110 Seiten, 2024

37.00€

Nathalie Fichtberger nimmt die Leser\*innen auf eine Reise durch die Bildungslandschaft Österreichs mit dem Fokus auf Sexualpädagogik mit. Der seit 1970 geltende und 2015 überarbeitete Grundsatzlerlass zur Sexualpädagogik gilt als Leitfaden und zielt auf eine umfassende Integration von Themen wie sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in der Schule.

liche oder romantische Vielfalt geht. Über Expert\*inneninterviews und Schulbuchanalysen wirft die Autor\*in einen kritischen Blick auf den Status Quo in der Sekundarstufe an österreichischen Schulen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Differenzierung von sexueller, geschlechtlicher und romantischer Vielfalt.

Basierend auf Arbeiten im Bereich der sexualpädagogischen Aus- und Weiterbildung von Marion Thuswald (2022) sowie Konzepten zur Erforschung von Diskriminierung bietet das Buch einen Einblick in die Herausforderungen und Problemlagen von Bildungseinrichtungen, wenn es um sexuelle, geschlecht-

Das Ergebnis dieser Analyse ist ernüchternd: Trotz der klaren Vorgaben im Grundsatzlerlass Sexualpädagogik zeigt sich, dass dieser sowohl innerhalb als auch außerhalb des Unterrichts bei Weitem nicht realisiert werden kann und damit weiterhin ein Desiderat darstellt.

## Zwischen Hürden und Perspektiven

Der Zugang zu akademischer Bildung für Studieninteressierte und Studierende mit Fluchterfahrung an Wiener Hochschulen

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 19

**Victoria Stein**

ISBN 978-3-8325-6003-4, 151 Seiten, 2025

39.00€

**eBOOK**

In diesem Beitrag wird der Blick auf einen in der Forschung bislang weniger intensiv beleuchteten Bereich im Schnittfeld von Bildung und Flucht gerichtet: Den tertiären Bildungssektor. Anhand der Situation in Wien wird untersucht, welche Chancen und Herausforderungen Menschen mit Fluchterfahrung im Zugang zur akademischen Bildung und während des Studiums begegnen. Im Zentrum der Analyse stehen dabei nicht nur strukturelle Rahmenbedingungen und institutionelle Hürden, sondern auch die individuellen Ressourcen, Strategien und Kompetenzen der Betroffenen, mit deren Hilfe sie die Anforderungen des Hochschulstudiums bewältigen.

Besonderes Augenmerk wird auf die Erfahrungen der Studierenden selbst gelegt, deren Perspektiven als Ausgangspunkt für die Diskussion möglicher Verbesserungen und Handlungsoptionen dienen. Der Beitrag lädt somit dazu ein, bestehende Maßnahmen zu reflektieren, weiterzuentwickeln sowie neue zu konzeptualisieren, um schließlich zu einer inklusiven Hochschulgemeinschaft beizutragen, an der alle Menschen gleichberechtigt partizipieren können. Deutlich wird vor allem, wie essenziell unterstützende Erfahrungen für den Zugang zur akademischen Bildung und das Ausschöpfen von Chancen sind. Bildung ist nicht nur ein zentraler Schlüssel für die Inklusion, sie ist auch ein grundlegendes Menschenrecht.

## Der „Neue Mensch“ im Roten Gemeindebau

Zur Bedeutung des kommunalen Wohnbaus für die Sozialdemokratische Arbeiterpartei Deutschösterreichs in der Zeit des Roten Wien von 1918 bis 1934

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 20

**Elisabeth Baumgartner**

ISBN 978-3-8325-6020-1, 91 Seiten, 2026

35.00€

eBOOK

## Existenzielle Pädagogik im Spannungsfeld zwischen normativem Bildungsideal und reflexiver Bildungsidee

Eine konzeptionelle Analyse

Beiträge zu Bildungstheorie und Bildungsforschung, Bd. 21

**Michael Stieber**

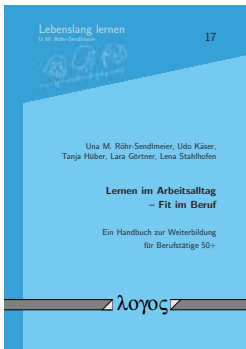
ISBN 978-3-8325-6026-3, 116 Seiten, 2026

36.00€

eBOOK

Die haltungsbasierte Existenzielle Pädagogik gewinnt seit einigen Jahren zunehmend an Zuspruch. Eine systematische Auseinandersetzung mit diesem Ansatz liegt bislang jedoch nicht vor. Die vorliegende Arbeit leistet hierzu einen Beitrag, indem sie eine kriteriengeleitete Analyse der Existenziellen Pädagogik durchführt und sich dabei mit Fragen der Normativität sowie den mit einer pädagogischen Haltung verbundenen Problematiken auseinandersetzt.

Mithilfe des von Benner et al. (1998) entwickelten Kriterienrasters zur Unterscheidung affirmativer und reflexiver Bildungskonzepte wird das Spannungsfeld aufgezeigt, in dem sich die Existenzielle Pädagogik bewegt: Einerseits strebt sie einen dialogischen, offenen und an der Person der zu Erziehenden orientierten Erziehungsprozess an. Andererseits bringt sie mit ihrem zugrunde liegenden Menschenbild normative Setzungen in den pädagogischen Prozess ein.



## LEBENSLANG LERNEN

Hrsg.: Una M. Röhr-Sendlmeier

ISSN 1865-0023

### Frühförderung auf dem Prüfstand

Die Wirksamkeit von Lernangeboten in Familie, Kindergarten und Schule

Lebenslang lernen, Bd. 1

**Una M. Röhr-Sendlmeier (Hrsg.)**

ISBN 978-3-8325-1629-1, 159 Seiten, 2007  
26.00€

### Die Entwicklung visueller Fähigkeiten

Analysen zur bildhaften Tiefenwahrnehmung im ersten Lebensjahr

Lebenslang lernen, Bd. 2

**Laura Hemker**

ISBN 978-3-8325-1807-3, 290 Seiten, 2007  
36.00€

### Kindheit in Bewegung

Die Auswirkungen sportlicher Förderung auf das Selbstkonzept und die Motorik bei Grundschulkindern

Lebenslang lernen, Bd. 3

**Stefanie Greubel**

ISBN 978-3-8325-1719-9, 280 Seiten, 2007  
36.00€

### Verkehrserziehung durch Edutainment

Der Einfluss spielerischer Lernsoftware auf Verkehrswissen, Gefahrenbewusstsein und Verkehrsverhalten

Lebenslang lernen, Bd. 4

**Simone Vogelsberg**

ISBN 978-3-8325-1890-5, 245 Seiten, 2008  
36.00€

### Risikowahrnehmung, Selbstkonzept und motorischer Status

Eine empirische Studie zu den Auswirkungen unterschiedlicher Trainingsbedingungen bei Kindern

Lebenslang lernen, Bd. 5

**Kerstin Knopp**

ISBN 978-3-8325-1911-7, 266 Seiten, 2008  
36.00€

### Lernen mit dem Computer

Lebenslang lernen, Bd. 6

**Udo Käser (Hrsg.)**

ISBN 978-3-8325-2135-6, 190 Seiten, 2009  
34.00€

**eBOOK**

### Identifikation und Förderung von begabten und hochbegabten Schülern

Lebenslang lernen, Bd. 8

**Sebastian Bergold**

ISBN 978-3-8325-2952-9, 339 Seiten, 2011  
41.00€

**eBOOK**

### Bildung und Bindungsaspekte bei Migranten der zweiten Generation in Deutschland

Lebenslang lernen, Bd. 9

**Schiwa Amri**

ISBN 978-3-8325-2702-0, 340 Seiten, 2010  
36.00€

## **Inzidentelles Lernen**

Wie wir beiläufig Wissen erwerben

Lebenslang lernen, Bd. 10

**Una M. Röhr-Sendlmeier (Hrsg.)**

ISBN 978-3-8325-3151-5, 265 Seiten, 2012

29.80€

**eBOOK**

## **Rechtsschreibdidaktiken im ersten Schuljahr**

Eine psychologische und sprachwissenschaftliche Einordnung und Bewertung

Lebenslang lernen, Bd. 13

**Walter Sendlmeier, Alexandra Oertel**

ISBN 978-3-8325-4008-1, 131 Seiten, 2015

19.00€

**eBOOK**

## **Förderung der Gedächtnisleistung und des strategischen Denkens bei Grundschulkindern**

Lebenslang lernen, Bd. 14

**Melanie Vogelsberg**

ISBN 978-3-8325-4121-7, 410 Seiten, 2015

44.00€

## **Transparenz in der Kinderbetreuung**

Lebenslang lernen, Bd. 16

**Maximilian Graf zu Dohna-Lauck**

ISBN 978-3-8325-4246-7, 274 Seiten, 2016

39.00€

**eBOOK**

## **Gewaltfreie Kommunikation – Entwicklung und Evaluation einer Kurzzeitintervention für Kinder in Primar- und Sekundarstufen**

Lebenslang lernen, Bd. 15

**Muriel Schmitz**

ISBN 978-3-8325-4853-7, 443 Seiten, 2019

45.00€

## **Lernen im Arbeitsalltag – Fit im Beruf**

Ein Handbuch zur Weiterbildung für Berufstätige 50+

Lebenslang lernen, Bd. 17

**Una M. Röhr-Sendlmeier, Udo Käser, Tanja Hüber, Lara Görtner, Lena Stahlhofen**

ISBN 978-3-8325-4952-7, 340 Seiten, 2019

39.00€

**eBOOK**

## **Zur Wirkung des Lateinunterrichts**

Ergebnisse einer Längsschnittstudie

Lebenslang lernen, Bd. 20

**Lisa-Sophie Goik**

ISBN 978-3-8325-5287-9, 346 Seiten, 2021

45.00€

**eBOOK**

Das Fach Latein gerät wie kaum ein anderes im Fächerkanon des Gymnasiums immer wieder unter starken Legitimationsdruck. Motor der Debatte ist ein utilitaristisches Bildungsverständnis, welches die Frage danach aufwirft, ob dem Erlernen der lateinischen Sprache für Schülerinnen und Schüler über den bloßen Erwerb einer toten Sprache Bedeutung zukommt.

Im vorliegenden Buch wird in einer empirischen Untersuchung möglichen Transfereffekten des Lateinunterrichts nachgegangen. Die zu diesem Zweck durch-

geführte Langzeitstudie wurde durch die Frage geleitet, inwiefern Lateinunterricht im Vergleich zu Französischunterricht Einfluss auf die Leistungen von Schulkindern in 5. und 6. Klassen nimmt. Getestet wurden kognitive, sprachliche und metasprachliche Fähigkeiten sowie das kulturelle Wissen von 265 Schülerinnen und Schülern über die Dauer von zwei Schuljahren. Vor allem im kontextungebundenen interlingualen Transfer zeigten sich Effekte zugunsten der Lateinlernenden.

## Stressbewältigung bei Studierenden in den Anfangssemestern

Evaluation einer psychologischen Intervention

Lebenslang lernen, Bd. 21

**Anja Christiane Pütz**

ISBN 978-3-8325-5324-1, 144 Seiten, 2021

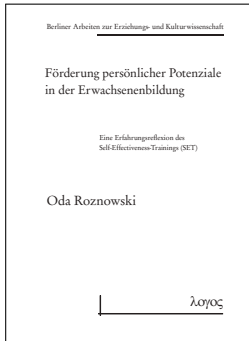
37.00€

**eBOOK**

Mit der Umstellung auf die Bachelor-Studiengänge haben sich die Belastungen der Studierenden verändert. Eine Lebensphase, die für Viele ohnehin verbunden ist mit Sorgen um finanzielle Mittel sowie persönliche und berufliche Selbstfindung, ist nun zusätzlich geprägt von erhöhten Leistungsanforderungen und Prüfungsdruck sowie der Konkurrenz um einen Masterstudienplatz.

Um diesen Anforderungen gerecht werden zu können, benötigen Studierende in den ersten Semestern Unter-

stützungsangebote, um die notwendigen Stressbewältigungstechniken zu erlernen. Im vorliegenden Buch werden die fünf Module einer Stressbewältigungstrainings vorgestellt, das speziell für die Zielgruppe der Studierenden entwickelt wurde. Die Evaluierung der Maßnahme und die kurz- und langfristigen Effekte auf die Variablen Stressbewältigung, Zeitmanagement, soziale Unterstützung, Stresssymptome, Prüfungsangst, positives Denken, Selbstregulation und Selbstwirksamkeit werden ausführlich dargestellt.



## **BERLINER ARBEITEN ZUR ERZIEHUNGS- UND KULTURWISSENSCHAFT**

Hrsg.: Christoph Wulf  
ISSN 1616-8860

Die Reihe verfolgt das Ziel, herausragende Abschlussarbeiten einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die hier veröffentlichten theoretischen, historischen und empirischen Beiträge repräsentieren die Bandbreite und Qualität der wissenschaftlichen Ausbildung. Damit sprechen sie sowohl das an kleineren, aber präzisen und originellen Studien interessierte Fachpublikum an als auch Studierende, die in den hier publizierten Arbeiten Modelle und Anregungen für ihre eigenen Projekte finden können.

### **Symbole verstehen lernen. Die Bedeutung von Mythos und Analogiedenken für die Symbolerziehung**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 11

**Ruprecht Mattig**

ISBN 978-3-8325-0219-5, 147 Seiten, 2003  
13.80€

### **Pädagogische Implikationen der Hirnforschung. Neurowissenschaftliche Erkenntnisse und ihre Diskussion in der Erziehungswissenschaft**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 20

**Thomas Müller**

ISBN 978-3-8325-1001-5, 140 Seiten, 2005  
13.80€

### **Qualitätssicherung an Volkshochschulen**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 14

**Sandra Mämecke**

ISBN 978-3-8325-0348-2, 291 Seiten, 2003  
16.80€

### **Pferde erziehen – Eine Analyse pädagogisch-therapeutischer Diskurse über den Umgang mit Pferden**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 22

**Franziska Wallrabe**

ISBN 978-3-8325-1201-9, 161 Seiten, 2006  
14.80€

### **Gameboys für die Lehrer**

Diskursivität und Ikonographie des pädagogischen Verhältnisses in ausgewählten Werbefilmen

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 15

**Giuseppe Pitronaci**

ISBN 978-3-8325-0395-6, 203 Seiten, 2004  
15.80€

### **„Lang ist der Weg zum Frieden“**

Konfliktintervention an der evangelischen Schule Talitha Kumi in Beit Jala

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 23

**Liva Haensel**

ISBN 978-3-8325-1369-6, 159 Seiten, 2006  
14.80€

**Medientraining für Wissenschaftler – Bedeutung und Zukunftsperspektiven am Beispiel des Forschungszentrums Jülich -**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 25

**Ines Lenz**

ISBN 978-3-8325-1155-5, 125 Seiten, 2006  
13.80€

**Interkulturelle Erziehung in der frühen Kindheit Grundlagen – Konzepte – Qualität**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 28

**Gerald Blaschke**

ISBN 978-3-8325-1265-1, 128 Seiten, 2006  
13.80€

**„In der Lehrprobe da machst du 'ne Show“**

Das Referendariat als Gegenstand rekonstruktiver Sozialforschung

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 29

**Birgit Storr**

ISBN 978-3-8325-1309-2, 112 Seiten, 2006  
13.80€

**Helene Lange. Die Theorie der Geschlechterdifferenz im Denken einer gemäßigten bürgerlichen Frauenrechtlerin**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 35

**Stefanie Kuhne**

ISBN 978-3-8325-1495-2, 127 Seiten, 2007  
13.80€

**Die Bewertung von Schülerleistungen**

Eine kritische Reflexion auf der Basis der dokumentarischen Evaluationsforschung

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 36

**Juliane Lamprecht**

ISBN 978-3-8325-1592-8, 160 Seiten, 2007  
14.80€

**Friedenspädagogik in Schule und Politikunterricht: Theorie und Praxis der Erziehung für eine „Kultur des Friedens“**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 37

**Katrin Daniela Bauer**

ISBN 978-3-8325-1669-7, 116 Seiten, 2007  
13.80€

**„Ich vermag zu wecken, was in der Seele schlummert, aber ich kann nichts neu schaffen“**

Dimensionen pädagogischen Könnens bei Janusz Korczak

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 41

**Carola Stender**

ISBN 978-3-8325-1809-7, 100 Seiten, 2008  
12.80€

**Mimesis in der frühen Kindheit – Mikroanalyse einer Spielsequenz zwischen Mutter und Kind**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 42

**Sigrid Klasen**

ISBN 978-3-8325-1953-7, 150 Seiten, 2008  
13.80€

**Habitus und Distinktion in Peergroups**

Ein Beitrag zur rekonstruktiven Schul- und Jugendkulturforschung

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 44

**Florian von Rosenberg**

ISBN 978-3-8325-2045-8, 158 Seiten, 2009  
13.80€

**eBOOK**

## **Akademiker aus dem Ausland – Biographische Rekonstruktionen zur Statuspassage in den Arbeitsmarkt**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und  
Kulturwissenschaft, Bd. 45

**Sarah Thomsen**

ISBN 978-3-8325-2141-7, 166 Seiten, 2009

14.80€

**eBOOK**

## **Förderung persönlicher Potenziale in der Erwachsenenbildung. Eine Erfahrungsreflexion des Self-Effectiveness-Trainings (SET)**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und  
Kulturwissenschaft, Bd. 48

**Oda Roznowski**

ISBN 978-3-8325-2364-0, 102 Seiten, 2009

13.80€

**eBOOK**

## **Einschulungsfeiern in China und Deutschland**

Exemplarische Bildinterpretationen mit der  
dokumentarischen Methode

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und  
Kulturwissenschaft, Bd. 49

**Su Ouyang**

ISBN 978-3-8325-2577-4, 114 Seiten, 2010

15.80€

**eBOOK**

## **„Generation NEON“**

Eine qualitative Onlineuntersuchung mit  
dokumentarischer Bildinterpretation

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und  
Kulturwissenschaft, Bd. 51

**Carolin Schobner**

ISBN 978-3-8325-2911-6, 140 Seiten, 2011

13.80€

**eBOOK**

## **Kindheitserinnerungen jüdischer Deportierter**

Strukturen der Erlebnisverarbeitung in  
qualitativer Analyse

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und  
Kulturwissenschaft, Bd. 53

**Dörte Weyell**

ISBN 978-3-8325-3034-1, 180 Seiten, 2011

14.80€

## **Raqs**

Arabischer Tanz in Translation

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und  
Kulturwissenschaft, Bd. 55

**Brigitte Schildknecht**

ISBN 978-3-8325-2916-1, 100 Seiten, 2011

13.80€

## **Mehr Sehen**

Betrachtung zur Habgier des Blicks

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und  
Kulturwissenschaft, Bd. 56

**Martin Thiele**

ISBN 978-3-8325-2793-8, 150 Seiten, 2011

13.80€

**eBOOK**

## **Old Habits Die Hard**

Charakterbildung und Habitus oder die  
Möglichkeiten reflexiver Erziehung

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und  
Kulturwissenschaft, Bd. 58

**Fabian Mundt**

ISBN 978-3-8325-2905-5, 104 Seiten, 2011

13.80€

**eBOOK**

**Darstellung von Geschichten durch Digital Storytelling**

Religionsgeschichte im Kunstunterricht  
Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 64

**Mowafaq Alsaggar**

ISBN 978-3-8325-3545-2, 102 Seiten, 2013  
13.80€

**Das Aufkommen alternativer Bestattungsformen als Ausdruck transkultureller Lebenswelten**

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 65

**Isa Straub**

ISBN 978-3-8325-3665-7, 207 Seiten, 2014  
14.80€

**eBOOK**

**Chancen für Bildungskarrieren: Flüchtlingskinder in Deutschland**

Kritische Analyse am Fallbeispiel Berlin  
Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 67

**Daphne John**

ISBN 978-3-8325-3763-0, 78 Seiten, 2014  
11.80€

**eBOOK**

**Schule im Kontext sprachlicher und soziokultureller Pluralität**

Perspektiven von Schülerinnen  
Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 68

**Eva Gerber**

ISBN 978-3-8325-3777-7, 107 Seiten, 2014  
13.80€

**eBOOK**

**Mimetische Prozesse und Performativität im Tanzunterricht**

Eine Interview- und Videoanalyse zum Umgang mit Fehlern bei der Wissensvermittlung und -aneignung

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 72

**Thomas Senkbeil**

ISBN 978-3-8325-4050-0, 91 Seiten, 2015  
14.80€

**eBOOK**

**Doing Art School**

Künstlerische Praxisformen an einer Kinderkunstschule. Eine Ethnographie

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 73

**Kathrin Hildebrand**

ISBN 978-3-8325-4169-9, 70 Seiten, 2016  
13.80€

**Implizites Kultur- und Sprachwissen**

Hervorbringen von Transritualität und mimetische Aneignung von Sprache in einer Berliner Willkommensklasse

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 76

**Serafina Morrin**

ISBN 978-3-8325-4662-5, 86 Seiten, 2018  
12.80€

**eBOOK**

**Bildungsprozesse in pädagogischen Begegnungsräumen**

Irritationen als Bildungspotential im Rahmen der Organisation von interkulturellen Tandems

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 77

**Peter Stammerjohann**

ISBN 978-3-8325-4932-9, 136 Seiten, 2019  
13.80€

**eBOOK**

## Kritische Betrachtung von Kompetenzkonzepten

Im „Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung“ und dem „OECD Lernkompass 2030“

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 79

**Henriette Schulze**

ISBN 978-3-8325-5792-8, 92 Seiten, 2024

18.00€

eBOOK

Output-Orientierung anhand von Kompetenzkonzepten ist einer der Grundpfeiler des derzeitigen durch die OECD geprägten deutschen Bildungssystems. So haben Kompetenzen auch die 2016 erschienene Überarbeitung und Erweiterung des „Orientierungsrahmen für den Lernbereich globale Entwicklung“ sowie den „OECD Lernkompass 2030“ aus dem Jahr

2020 geprägt. Die Arbeit fragt danach, ob die Kompetenzkonzepte dieser Veröffentlichungen dazu beitragen können, die darin beschriebenen nachhaltigen (Bildungs-)Ziele zu erreichen, und zeigt anhand diverser Kritik auf, dass das Gegenteil der Fall ist. Durch Kompetenzkonzepte wird Nachhaltigkeit nicht unterstützt und soziale Gerechtigkeit eher verhindert.

## Citizenship Education in Germany

A View of Migration in Documentary Interpretation

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 80

**Qingdan Zeng**

ISBN 978-3-8325-5795-9, 240 Seiten, 2024

39.00€

Migration issues pose challenging questions about citizenship, human rights, democracy and education. In the study, seven images of migration are analyzed using the method of documentary interpretation of pictures. By looking at the images, the situation of migrants and

the difficulties of their integration into host communities are presented in order to examine how citizenship education should be reconceived and embodied in the school processes in an age of global migration in Germany.

## Till Eulenspiegel und Juha: Zur Verwendung von Folklore im Kindertheater

Eine vergleichende Studie zwischen Ägypten und Deutschland

Berliner Arbeiten zur Erziehungs- und Kulturwissenschaft, Bd. 81

**Manal Younis**

ISBN 978-3-8325-5871-0, 229 Seiten, 2025

40.50€

eBOOK

Die Verwendung folkloristischer Elemente im Kindertheater wird in diesem Buch anhand der Figuren Juha in Ägypten und Till Eulenspiegel in Deutschland untersucht. Dabei wird verglichen, inwiefern sich in den Narrenfiguren soziale Normen, Geschlechterrollen und kulturelle Werte widerspiegeln. Das Buch zeigt, dass Folklore im Kindertheater zur Identitätsbildung beitragen und Werte wie Gerechtigkeit und Mit-

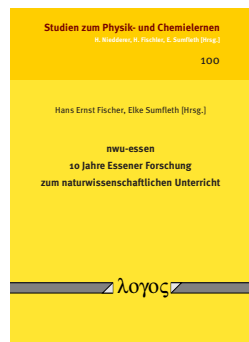
gefühl fördern kann. Deutlich wird auch, wie in den Frauen- und Männerrollen der Figuren patriarchale Strukturen reproduziert werden. Die vergleichende Analyse von vier Theaterstücken aus einer interkulturellen Perspektive nutzt feministische Theorien, um die verschiedenen Aspekte zu beleuchten, die zur Darstellung der geschlechtsspezifischen Rollenbilder beitragen.

**STUDIEN ZUM PHYSIK- UND CHEMIELERNEN**

Hrsg.: Martin Hopf, Mathias Ropohl

Diese Reihe im Logos-Verlag bietet ein Forum zur Veröffentlichung von wissenschaftlichen Studien zum Physik- und Chemielernen. In ihr werden Ergebnisse empirischer Untersuchungen zum Physik- und Chemielernen dargestellt, z. B. über Schülervorstellungen, Lehr-/Lernprozesse in Schule und Hochschule oder Evaluationsstudien. Von Bedeutung sind auch Arbeiten über Motivation und Einstellungen sowie Interessensgebiete im Physik- und Chemieunterricht. Die Reihe fühlt sich damit der Tradition der empirisch orientierten Forschung in den Fachdidaktiken verpflichtet. Die Herausgeber hoffen, durch die Herausgabe von Studien hoher Qualität einen Beitrag zur weiteren Stabilisierung der physik- und chemiedidaktischen Forschung und zur Förderung eines an den Ergebnissen fachdidaktischer Forschung orientierten Unterrichts in den beiden Fächern zu leisten.

Die Reihe umfasst inzwischen eine große Zahl von wissenschaftlichen Arbeiten aus vielen Arbeitsgruppen der Physik- und Chemiedidaktik und zeichnet damit ein gültiges Bild der empirischen physik- und chemiedidaktischen Forschung in Deutschland.



ISSN 1614-8967

**BIOLOGIE LERNEN UND LEHREN**

Hrsg.: Angela Sandmann

Diese Schriftenreihe bietet ein Forum für die Veröffentlichung von Forschungsarbeiten zum Lernen und Lehren von Biologie. Es werden empirische Studien präsentiert, die Lern- und Lehrprozesse im biologischen Kontext wissenschaftlich beschreiben; beginnend mit dem Kindergarten über die Schul- und Berufsausbildung bis hin zur Hochschul-, Fort- und Weiterbildung. Studien zu Alltagsvorstellungen sowie zu Interesse und Motivation in Biologie sind in diesem Rahmen ebenso willkommen wie z. B. Untersuchungen zu Kompetenzen, Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalisierung oder wie Studien aus den Bereichen Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung, Gesundheitserziehung und moralische Urteilsbildung. Die Herausgeber hoffen durch diese Präsentation qualitativ hochwertiger Forschungsergebnisse zum Lernen und Lehren von Biologie die Sichtbarkeit der Biologiedidaktik als empirische, forschungsorientierte Wissenschaftsdisziplin zu stärken sowie einen an neuesten, fach- didaktischen Forschungsergebnissen orientierten Biologieunterricht zu fördern.

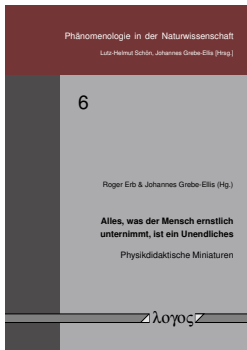


ISSN 2194-9808

Nähere Informationen zu unseren naturwissenschaftsdidaktischen Reihen finden Sie in den Verlagsverzeichnissen **Fachdidaktik – Chemie und Physik** und **Fachdidaktik – Biologie**, die wir Ihnen bei Interesse gern zuschicken.

## PHÄNOMENOLOGIE IN DER NATURWISSENSCHAFT

Hrsg.: Lutz-Helmut Schön und Johannes Grebe-Ellis

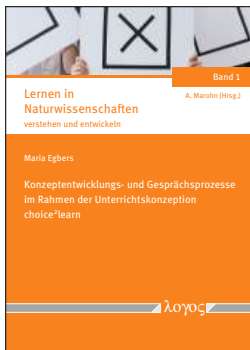


Mit der Reihe „Phänomenologie in der Naturwissenschaft“ soll ein Forum für Arbeitsansätze in den Naturwissenschaften und ihren Didaktiken geschaffen sein, denen der Verzicht auf reduktionistische Konzeptionen von Natur und anstelle dessen das „Geltenlassen der Erscheinungen“ gemeinsam ist.

ISSN 1861-4035

## LERNEN IN NATURWISSENSCHAFTEN – VERSTEHEN UND ENTWICKELN

Hrsg.: Annette Marohn



Ziel der Naturwissenschaftsdidaktik ist es, Lehr- und Lernprozesse im Bereich der Naturwissenschaften zu entwickeln und durch innovative Ideen und Lernmaterialien zu erneuern – an weiterführenden Schulen, der Grundschule oder der Hochschule.

Im Gegensatz zur Unterrichtsentwicklung, wie sie Lehrkräfte alltäglich leisten, stützen sich fachdidaktische Entwicklungsprozesse jedoch nicht nur auf Erfahrungen – sie sind stets auch theorie- und empiriebasiert. Sie setzen voraus, dass wir Lernprozesse verstehen; dass wir genau hinschauen, wie sie verlaufen und durch welche Faktoren sie beeinflusst werden. Dieser methodisch stark qualitativ orientierte Blick hilft uns, innovative Lernumgebungen zu gestalten, an Rahmenbedingungen und Lernziele anzupassen und schrittweise zu optimieren. Der Prozess der Erprobung, Analyse und Verbesserung von Lernumgebungen kann wiederum zu neuen Erkenntnissen führen und zur Theoriebildung im Rahmen der Naturwissenschaftsdidaktik beitragen. Verstehen und Entwickeln bilden in diesem Sinne eine fachdidaktische Einheit.

Alle Autoren, die das Verstehen und/oder das Entwickeln in den Fokus ihrer Arbeit stellen, sind herzlich eingeladen, sich an dieser Schriftenreihe zu beteiligen, um das zu fördern, was uns am Herzen liegt: Das Lernen in Naturwissenschaften!

ISSN 2566-493X

Nähere Informationen zu unseren naturwissenschaftsdidaktischen Reihen finden Sie in den Verlagsverzeichnissen **Fachdidaktik – Chemie und Physik** und **Fachdidaktik – Biologie**, die wir Ihnen bei Interesse gern zuschicken.

## SCHULSPORTFORSCHUNG

Hrsg.: Stefan König

## Editorial Board

Erziehung und Bildung: Prof. Dr. Günter Stibbe (Köln)  
 Forschungsmethodologie: Prof. Dr. Daniel Memmert (Köln)  
 Sport, Individuum und Gesellschaft: Prof. Dr. Manfred Wegner (Kiel)  
 Training und Bewegung: Prof. Dr. Annette Worth (Karlsruhe)  
 Schulpädagogik: Prof. Dr. Katja Kansteiner (Weingarten)

Nähere Informationen zu den bislang erschienenen Bänden finden Sie in unserem Verlagsverzeichnis „**Fachdidaktik – Sport**“, das wir Ihnen bei Interesse gern zuschicken.



ISSN 2195-0296

## GESCHICHTSDIDAKTISCHE STUDIEN

Hrsg.: Bettina Alavi, Markus Bernhardt, Charlotte Bühl-Gramer, Marko Demantowsky und Thomas Hellmuth

Das Ziel dieser Reihe im Logos-Verlag Berlin besteht in der Schaffung einer Publikationsmöglichkeit für Qualifikationsschriften, Sammelbände und Einzelschriften im Bereich der Geschichtsdidaktik. Die Reihe richtet sich vor allem an Nachwuchswissenschaftler\_innen, die nach einem Forum suchen, ihre Forschungen für die geschichtsdidaktische community sichtbar und reputierlich zu publizieren. Neben Dissertationen können auch sehr gute Abschlussarbeiten aufgenommen werden. Darüber hinaus können Tagungs- und Sammelbände publiziert werden. Eine Veröffentlichung von Materialbänden ist in einer Sonderreihe möglich.

Die Herausgeber\_innen laden alle Interessent\_innen zu Beiträgen ein und bitten, sich diesbezüglich an den Verlag oder an die geschäftsführende Herausgeberin, Prof. Dr. Bettina Degner, direkt zu wenden.

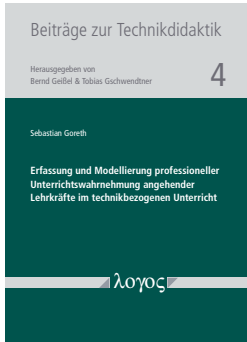
Nähere Informationen zu den bislang erschienenen Bänden finden Sie in unserem Verlagsverzeichnis „**Geschichte**“, das wir Ihnen bei Interesse gern zuschicken.



ISSN 2363-670X

## BEITRÄGE ZUR TECHNIKDIDAKTIK

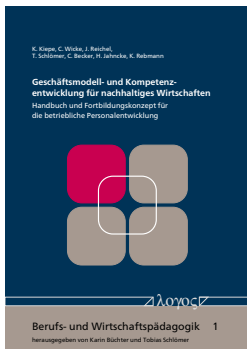
Hrsg.: Bernd Geißel, Tobias Gschwendtner



ISSN 2509-9566

Die Buchreihe *Beiträge zur Technikdidaktik* widmet sich aktuellen Themen sowohl der technischen Allgemeinbildung als auch der technischen Berufsbildung. Diese Themen werden in je spezifischer Akzentuierung entweder aus Sicht der Wissenschaft, Forschung, Schulpraxis oder auch integrativ in den einzelnen Bänden entfaltet.

Nähere Informationen zu den bislang erschienenen Bänden finden Sie in unserem Verlagsverzeichnis „**Ingenieurwissenschaften**“, das wir Ihnen bei Interesse gern zuschicken.



## BERUFS- UND WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

Hrsg.: Tobias Schlömer

ISSN 2629-3137

Nähere Informationen zu den bislang erschienenen Bänden finden Sie in unserem Verlagsverzeichnis „**Wirtschaftswissenschaften**“, das wir Ihnen bei Interesse gern zuschicken.



## RELIGIONSPÄDAGOGIK IM KONTEXT

Hrsg.: Guido Meyer, Harald Schwillus

ISSN 1868-3649

Nähere Informationen zu den bislang erschienenen Bänden finden Sie in unserem Verlagsverzeichnis „**Theologie – Religionswissenschaft**“, das wir Ihnen bei Interesse gern zuschicken.

## Über den Verlag

Der *Logos Verlag Berlin* ist ein konzernunabhängiger Wissenschaftsverlag für Bücher und Zeitschriften aus allen wissenschaftlichen Fachgebieten. Mehr als 5000 AutorInnen und HerausgeberInnen haben uns seit der Gründung im Jahr 1995 ihre Werke zur Veröffentlichung anvertraut und schätzen unseren umfassenden Service und die gute Zusammenarbeit.

Der Logos Verlag Berlin hat seinen Sitz in einer denkmalgeschützten Halle im Gewerbepark Georg Knorr und ist nur wenige Gehminuten vom S-Bahnhof Berlin Marzahn entfernt.



## AutorIn werden

Unsere AutorInnen stehen bei unserer Verlagsarbeit im Mittelpunkt: Wir haben den Anspruch, jede Publikation persönlich zu begleiten und ihre Vorstellungen zu respektieren – von der Vertragsgestaltung, über Satz und Layout des Manuskripts und die Gestaltung des Covers bis zu den Publikationswegen. Sie haben bei uns die Freiheit, Ihr Buchprojekt individuell, schnell und flexibel umzusetzen.

Lesen Sie mehr zu unserem Publikationsservice unter <https://www.logos-verlag.de/publizieren> .



## Open Access im Logos Verlag Berlin

Der Logos Verlag Berlin bietet seinen AutorInnen eine parallele Open-Access-Publikation auf dem „Golden Weg“ an. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse werden zeitgleich zur Printausgabe für die LeserInnen kostenfrei unter einer Creative Commons Lizenz zugänglich gemacht.

Unser Service ist umfassend und unsere Konditionen sind fair und transparent.


Sie finden unsere Open-Access-Publikationen unter anderem auf unserer Web-Plattform, in der Open Research Library und im DOAB.

Lesen Sie mehr zu unserem Open-Access-Service unter <https://www.logos-verlag.de/openaccess> .



Folgen Sie uns:

<https://www.linkedin.com/company/logos-verlag>

 @logos\_verlag\_berlin

# LOGOS VERLAG BERLIN

Agrarwissenschaft · Archäologie · Architektur · Bauwesen · Bibliothekswissenschaft · Biologie · Chemie · Didaktik · Elektrotechnik  
Erziehungswissenschaft · Ethnologie · Geographie · Geologie  
Geotechnik · Geschichte · Gesundheitswissenschaft · Informatik  
Kulturwissenschaft · Kunstwissenschaft · Kommunikationswissenschaft · Literaturwissenschaft · Maschinenbau · Mathematik  
Medizin · Musikwissenschaft · Ökologie · Pädagogik · Pflegewissenschaft · Philosophie · Physik · Politikwissenschaft · Psychologie  
Rechtswissenschaft · Religionswissenschaft · Sozialpädagogik  
Soziale Arbeit · Soziologie · Sportwissenschaft · Sprachen  
Sprechwissenschaft · Theaterwissenschaft · Theologie · Verfahrenstechnik · Wirtschaftsinformatik · Wirtschaftswissenschaften

Logos Verlag Berlin GmbH  
Georg-Knorr-Straße 4  
Gebäude 10  
D - 12681 Berlin

Internet [www.logos-verlag.de](http://www.logos-verlag.de)  
email [redaktion@logos-verlag.de](mailto:redaktion@logos-verlag.de)  
Telefon + 49 (0)30 42 85 10 90  
Fax + 49 (0)30 42 85 10 92